



Informationsblatt der Marktgemeinde Straß in Steiermark

BLICKPUNKT.

Gemeinsam stark

Ausgabe 3/2025



Foto: Günter Simmerl

Brücken verbinden

Ende September wurde im Rahmen eines Festaktes die Rad- und Fußgängerbrücke, die die Gemeinden Straß in Steiermark und Šentilj verbindet, eröffnet.



BÜRGERMEISTER
JOHANN LAPPI

Sehr verehrte Damen und Herren unserer Marktgemeinde!

Wir haben in letzter Zeit wieder einiges in unserer Gemeinde vorangebracht. Besonders zu erwähnen ist hier der Bau und die Eröffnung der Rad- und Fußgängerbrücke nach Šentilj oder der Spatenstich für die Errichtung eines Werkstättengebäudes im Kasernengelände.

Ohne Schwarzmalerei betreiben zu wollen, muss ich mit großer Ernüchterung in meinem heutigen Vorwort auf die momentane Finanzsituation eingehen.

Mittlerweile sind nahezu alle Gemeinde davon betroffen, und so wie sehr viele andere Kommunen, sind auch wir regelrecht gezwungen, gravierende Einsparungsmaßnahmen zu treffen. Dass davon wir alle als Bürgerinnen und Bürger betroffen sein werden, ist die ungeschminkte und vielleicht auch bittere Realität.

In der Regel ist es so, dass die Gemeinden im Allgemeinen folgende Erträge erzielen:

- Einnahmen aus Gebühren und Entgelten für Dienstleistungen wie Kanal, Wasser und Müll, welche aber nur kostendeckend und zweckgebunden verrechnet werden dürfen.
- Einnahmen aus Kommunal- und Grundsteuer, aus der Bauabgabe sowie aus der Leerstands- und Zweitwohnsitzabgabe.
- Einen wesentlichen Anteil der Einnahmen stellen die sogenannten Ertragsanteile dar. (Ertragsanteile des Bundes sind jene Anteile an den sogenannten gemeinschaftlichen Bundesabgaben, die nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) aufgeteilt und an die Bundesländer und deren Gemeinden verteilt werden.) Diese sind aktuell für unsere Marktgemeinde mit € 6,2 Mio. prognostiziert.

Bevor diese Ertragsanteile zur tatsächlichen Überweisung gelangen, gibt es vorab noch eine Vielzahl an Abzügen. Es handelt sich hierbei um die Landes-

umlage, den Beitrag an den Gemeindebund und vor allem die Sozial- und Pflegeleistungsumlage, welche den größten Teil der Abzüge ausmacht.

Für unsere Gemeinde hat sich die Sozialhilfe von rund € 1,7 Mio. in einem Jahr auf weit über € 3 Mio. erhöht. Dies bringt mit sich, dass wir zurzeit keine Ertragsanteile mehr ausbezahlt bekommen, sondern im Gegenteil noch einen Betrag einbezahlen müssen, um diese Abzüge abzudecken.

Dieses Geld ist aber für die grundlegenden Ausgaben der Gemeinde, wie die Bezahlung der Löhne unserer ca. 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Begleichung laufender Rechnungen, sowie Darlehensrückzahlungen, die Finanzierung der Kindergärten, den Straßenbau und noch vieles mehr vorgesehen.

Aus diesem Grund sehen wir uns gezwungen, und dies wurde uns von Seiten der Steiermärkischen Landesregierung unmissverständlich aufgetragen, massive Sparmaßnahmen zur Budgetkonsolidierung zu setzen. So haben wir unsere Ermessensausga-

BLICKPUNKT

Informationsblatt der Marktgemeinde Straß in Steiermark

Herausgeber, Medieninhaber sowie Verwaltung und Vertrieb:

Marktgemeinde Straß in Steiermark, Bürgermeister Johann Lappi, Hauptstraße 61, 8472 Straß in Steiermark, T +43 3453 2509-200

Redaktion: Vorsitz Vzbgm. Romana Vehovec-Huhs, 8472 Straß in Steiermark, Hauptstraße 61, T +43 3453 2509-0 Email: blickpunkt@strass-steiermark.gv.at

Inserate: Silke Deutschmann, 8472 Straß in Steiermark, Hauptstraße 61, T +43 3453 2509-204, Email: blickpunkt@strass-steiermark.gv.at

Druck: MAN IN PRINT, Industriezentrum Straß 5, 8472 Straß in Steiermark, T +43 664 450 76 82, Email: d.murlasits@maninprint.at

Layout: Robert Gießauf, 8472 Straß in Steiermark, Email: fam.giessauf@gmail.com

Die Beiträge und sonstigen Werke geben die Meinung des jeweiligen Autors bzw. der Organisation/des Vereines und nicht immer die Meinung des Herausgebers wieder. Die in dieser Ausgabe verwendeten personenbezogenen Ausdrücke betreffen, soweit dies inhaltlich in Betracht kommt, alle Geschlechter gleichermaßen.

Berichte mit Fotos sowie Inserate können per Email an blickpunkt@strass-steiermark.gv.at übermittelt werden. Pro Verein sind maximal 2 Fotos und rund 1500 Zeichen möglich. **Nächster Erscheinungstermin:** Ausgabe 4/2025 (Redaktionschluss am 07.11.2025, Veröffentlichung Mitte Dezember).

ben, wie beispielsweise Förderungen verschiedenster Art mit 1. Oktober 2025 und den Gelegenheitsverkehr für die Schulen und Kindergärten stark reduziert bzw. komplett eingestellt. Hier sprechen wir von freiwilligen Kostenübernahmen und Förderungen von Seiten der Gemeinde, die natürlich gerne zum Wohle aller Betroffenen übernommen worden sind, so lange es uns finanziell möglich war.

Das Land Steiermark, welches uns mit Bedarfszuweisungen bei notwendigen Vorhaben wie Schulbau, Straßenbau, Anschaffung von Fahrzeugen, Bauprojekten uvm. unterstützt, würde uns ohne diesen notwendigen Sparkurs diese Mittel nicht mehr zur Verfügung stellen. Wie fast alle Gemeinden, werden auch wir als Marktgemeinde Straß einen Antrag in Bezug auf den Liquiditätsengpass stellen müssen.

Als Bürgermeister hoffe ich inständig, dass sich dieser Zustand so rasch wie nur irgendwie möglich bessert. Es liegt an der „Hohen Politik“, Maßnahmen zugunsten aller Kommunen zu setzen, um die Wirtschaft wieder anzukurbeln. Letztendlich sind auch die Gemeinden ein wesentlicher Partner der heimischen Wirtschaft.

Wir werden den Kopf nicht hängen lassen, auch diese schwierige Zeit hinter uns bringen und uns inzwischen auf die essentiellen, nur notwendigen oder gut geförderten Vorhaben konzentrieren.

Auf alle Fälle werden wir, besonders in diesen herausfordernden Zeiten, mit voller Kraft und beherzten Einsatz für unsere Gemeinde arbeiten. Dies gilt für die Politik genauso wie für unser gesamtes Mitarbeiterteam.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und einen schönen Herbst!

Ihr/Euer Bürgermeister
Hans Lappi



Feierliche Spatenstichfeier mit Verteidigungsministerin Klaudia Tanner in Straß.

BUNDESHEER - JÄGERBATAILLON 17

Neues Werkstättengebäude für Kaserne Straß

Verteidigungsministerin Klaudia Tanner gibt Startschuss für 10,5 Millionen Euro Projekt

Am Freitag, den 12. September 2025, fiel mit dem Spatenstich in der Erzherzog-Johann Kaserne der Startschuss für den Neubau einer modernen Werkstätte. Verteidigungsministerin Klaudia Tanner eröffnete gemeinsam mit zahlreichen Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Militär das Bauprojekt. Die Investition beläuft sich auf rund 10,5 Millionen Euro und ersetzt veraltete Einrichtungen. Die Fertigstellung ist für Dezember 2026 geplant.

Verteidigungsministerin Klaudia Tanner: „Mit der Errichtung dieser hochmodernen Werkstätte setzen wir einen bedeutenden Meilenstein für die Weiterentwicklung unseres Bundesheeres. Ich danke allen, die dieses Projekt von der Planung bis zur Umsetzung ermöglicht haben. Diese Investition stärkt nicht nur die Einsatzbereitschaft unserer Truppe, sondern

unterstreicht auch unser klares Bekenntnis zur Modernisierung und Zukunftsfähigkeit der österreichischen Landesverteidigung.“

Die Werkstätte wird in Massivbauweise aus Ortbeton sowie vorgefertigten Bauteilen mit einem Wärmedämmverbundsystem errichtet. Sie ist so ausgelegt, dass sie den steigenden Anforderungen neuer Fahrzeuge und Ausrüstungen gerecht wird. Mit der neuen Infrastruktur können pro Jahr rund 400 Fahrzeuge, 800 Waffen und 500 Kommunikationssysteme geprüft und repariert werden.

Die Direktion 7 – Infrastruktur ist mit der Durchführung des Projekts betraut. Sie ist eine Dienststelle des österreichischen Bundesministeriums für Landesverteidigung und zuständig für das militärische Bau-, Liegenschafts- und Wohnungswesen sowie weitere Bereiche wie Forstwirtschaft und Vermessung. Sie plant und betreut Bauprojekte, Reparaturen und die Ausstattung von Kasernen, um die Bundesheer-Infrastruktur zu erhalten und zu verbessern.



FEIERLICHE BRÜCKENERÖFFNUNG ZWISCHEN ÖSTERREICH UND SLOWENIEN

Was lange währt, wird endlich gut.

Bei einem Projekt dieser Größenordnung darf es auch schon einmal vorkommen, dass es zu gewissen Verzögerungen kommt. Bedingt durch nicht vorhersehbare Vorkommnisse während der Bauphase musste die ursprünglich für Ende Juni geplante Brückeneröffnung um drei Monate verschoben werden.

Aber nach dem Motto "Ende gut, alles gut", konnte die feierliche Eröffnung am 27. September erfolgreich vonstat-

tengehen. Der letzte große Meilenstein erfolgte bereits einige Wochen zuvor, mit der Hebung des gesamten Brückenbauwerkes.

Mithilfe eines 650 to Kranes wurde die knapp 95 m lange, 3,5 m und über 60 Tonnen schwere Holz-Stahlkonstruktion in knapp zwei Stunden in ihre endgültige Position gehoben. Nach dem Spannen der beiden Tragseile und weiteren finalen Enderbei-

ten konnten die beiden gastgebenden Bürgermeister Mag. Štefan Žvab aus Šentilj und Johann Lappi zahlreiche Gäste zum feierlichen Festakt begrüßen.

Festakt

Eröffnet und musikalisch begleitet wurde die Brückenfeier von den Musikvereinen Šentilj und Spielfeld. Gerd Klapsch, der als Moderator fungierte, bezog sich in seiner Begrüßung auf die Überreste der Wehranlage Ceršak und stellte einen sehr treffenden Vergleich zwischen dem turbulenten Wasser im Bereich des Wasserfalles und den aktuellen Zeiten, in denen wir uns befinden,





her. Gerade in diesen sehr fordernden Zeiten sei es äußerst lobenswert, wenn es Menschen gibt, die ein derartiges Brückenprojekt zur Umsetzung bringen.

Neben einem umfassenden Rückblick auf die „Brückenhistorie“ bedankte sich Bgm. Lappi bei Projektleiterin Silke Deutschmann und dem gesamten Team des Bau- und Wirtschaftshofes für die äußerst engagierte Projektabwicklung.

Neben zahlreichen Vertretern des öffentlichen Lebens aus Politik, Wirtschaft und den Vereinen konnten Dr. Aleksander Jevšek, Minister of Cohesion and Regional Development aus Slowenien sowie die beiden NRAbg. Joachim Schnabel und Ernst



Gödl begrüßt werden. Zusätzlich zur zahlreich erschienenen Bevölkerung konnte auch eine über 200 Personen umfassende Delegation des sogenannten Interreg-Kooperationstages 2025 in Oberschwarza begrüßt werden.

Die Segnung der Brücke wurde von den beiden Kirchenvertretern Pfarrer Mag. Igor Novak aus Šentilj und Pfarrer Mag. Robert Strohmaier vorgenommen.

Mit dem Abspielen der Bundeshymnen von Slowenien, Österreich und der Europahymne und dem Durchschneiden des Bandes direkt auf der Brücke wurde dieses Völker- und Länderverbindende Bauwerk offiziell seiner Bestimmung übergeben.

TECHNISCHE DATEN

Die Brücke überspannt die Mur mit einer Konstruktionsspannweite von 86 m und einer Gesamtlänge von 98 m. Die Brücke ist als Hängebrücke konzipiert; die Tragkonstruktion besteht aus zwei parallel angeordneten, querverbundenen Brettschichtholzträgern und vorgespannten Stahl-Tragseilen, die in Stahlbetonpylonen an beiden Endwiderlagern verankert sind. Die Brücke bietet 3,5 m Platz für Fußgänger und Radfahrer.

Holz ist das Primärmaterial dieser Brücke, da neben den Hauptträgern aus Brettschichtholz auch die Gehfläche sowie der Witterungsschutz aus Holz ausgeführt sind. Insgesamt sind in die Brücke fast 110 m³ Holz, 21 Tonnen Konstruktionsstahl, 5 Tonnen Tragseile, 560 m³ Beton und 80 Tonnen Bewehrungsstahl eingebaut. Die Brücke selbst wiegt so um die 1600 Tonnen..





Immer häufiger werden E-Scooter genutzt, um schnell und unkompliziert von A nach B zu kommen. Die Gefahren bei Elektrorollern werden allerdings oft unterschätzt.

SICHERHEIT AUF UNSEREN STRASSEN

E-Scooter - unterschätzte Gefahr im Straßenverkehr

Untersuchungen von Unfällen mit E-Scootern haben vor allem zwei Problemfelder aufgezeigt. Einerseits ist es die fehlende Fahrfertigkeit und andererseits ein zu niedriges Risikobewusstsein. Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass E-Scooter dem Fahrrad gleichgestellt sind. Daher ist es auch für Scooter Fahrer/Innen nicht erlaubt, Gehsteige zu benutzen.

Wissenswertes über das Fahren mit E-Scootern

E-Scooter sind elektrisch betriebene Klein- und Miniroller mit einer höchstzulässigen Leistung von nicht mehr als 600 Watt und einer Bauartgeschwindigkeit von nicht mehr als 25 km/h. Benutzerinnen/Benutzer von Elektro-Scootern müssen alle für Radfahrerinnen/Radfahrer geltenden Verhaltensvorschriften beachten. Sie haben sich so zu verhalten, dass andere Verkehrsteilnehmerinnen/Verkehrsteilnehmer weder gefährdet noch behindert werden.

Erlaubt ist das Befahren von:

- Radfahranlagen,
- Fahrbahnen, auf denen das Radfahren erlaubt ist
- Fußgängerzonen, wenn es die

Behörde erlaubt, mit an den Fußgängerverkehr angepasster Geschwindigkeit sowie

- Wohnstraßen und Begegnungszonen mit an den Fußgängerverkehr angepasster Geschwindigkeit.

Das Befahren von Gehsteigen und Gehwegen ist in Schrittgeschwindigkeit nur dann gestattet, wenn es von der zuständigen Behörde durch Verordnung erlaubt wird. Zuständig sind dafür die Gemeinden im eigenen Wirkungsbereich. In Wien ist das Befahren von Gehsteigen und Gehwegen nicht erlaubt.

Verboten ist insbesondere auch

- eine zweite Person auf dem E-Scooter mitfahren zu lassen,
- während der Fahrt ohne Freisprecheinrichtung zu telefonieren,
- ein Alkohollimit von 0,8 Promille zu überschreiten oder
- in einem von einem Suchtgift beeinflussten Zustand zu fahren.

Alter

Kinder unter 12 Jahren dürfen mit einem E-Scooter im öffentlichen Verkehr (außer in Wohnstraßen) nicht alleine unterwegs sein. Sie müssen von

einer Person beaufsichtigt werden, die mindestens 16 Jahre alt ist. Besitzt die Jugendliche/der Jugendliche einen Radfahrausweis, darf sie/er alleine mit einem E-Scooter unterwegs sein. Kinder unter 12 Jahren müssen beim Electro-Scooter-Fahren einen Helm tragen.

Ausrüstung

Elektro-Scooter sind mit einer wirkungsvollen Bremsvorrichtung, weißen Rückstrahlern oder Rückstrahlfolien nach vorne, roten Rückstrahlern oder Rückstrahlfolien nach hinten, gelben Rückstrahlern auf der Seite und bei Dunkelheit und schlechter Sicht zusätzlich mit einem weißen Licht nach vorne und mit einem roten Rücklicht auszurüsten.

Es ist nicht in unserem Sinne, E-Scooter-Fahrer/Innen anzuprangern, dennoch hat es auch in unserer Gemeinde schon sehr oft gezeigt, dass das Missachten dieser Regeln (z.B. Fahren am Gehsteig inmitten von Straße) zu brenzlichen Situationen aber auch schon zu zahlreichen Unfällen geführt hat.

Machen wir unsere Marktgemeinde gemeinsam verkehrssicherer.

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Verkehrsregeln schützen vor Unfällen – wir müssen sie jedoch einhalten!

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird. Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit. Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind. Daher ist es auch für Kinder besonders wichtig, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinander zu setzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

Hier einige wichtige Verkehrsregeln:

Für Fußgänger:

- ✓ Wenn ein Gehsteig frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn benutzen.
- ✓ Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich links zu gehen, damit er dem Verkehr entgegen sieht.
- ✓ Kinder müssen sicher und ungehindert die Fahrbahn überqueren können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“ definiert.
- ✓ Fußgänger können auf ihren Vorrang verzichten. Sie müssen dies allerdings eindeutig z.B. mit einer Handbewegung zum Weiterfahren zeigen.

Erfahren Sie weitere Verkehrsregeln aus dem Alltag in den nächsten Ausgaben „Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen“.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass das Parken 5 Meter vor und nach einer ungeregelten Kreuzung verboten ist.
- ✓ ... dass Fußgänger nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Straße überraschend überqueren dürfen.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr



Dieses Jahr war die Marktgemeinde Vorau Austragungsort der Flora 2025.

Der 66. Steiermark weite Landesblumenschmuckbewerb mit dem schlichten Namen Flora 2025 wurde mit der Schlussveranstaltung und der damit verbundenen Siegerehrung am 04. September offiziell beendet.

FLORA 2025

Nicht die Blumen, sondern die Jury hat gesprochen

In der malerischen Marktgemeinde Vorau wurden die Prämierungen durchgeführt und gleichzeitig ein Fest der Gemeinschaft und der Schönheit unserer Regionen gefeiert.

Wie in den Jahren zuvor, war unsere Marktgemeinde Straß in Steiermark im öffentlichen Bewerb in der Kategorie „schönste Marktgemeinde“ vertreten. Angeführt von Vzbgm. Romana Vehovec-Huhs machte sich eine Abordnung aus Vertretern des Gemeinderates sowie des Bau- und Wirtschaftshofes auf den Weg nach Vorau, um bei der Präsentation der Preisträger live dabei zu sein.

Unsere beiden Bau- und Wirtschaftshofmitarbeiter Ronald Kohoutek und Rene Mally-Holzschuster waren in den letzten Wochen und Monaten die Hauptverantwortlichen auf diesem Gebiet und fieberten der Preisverleihung mit besonderem Interesse entgegen. Ihre Arbeit und ihr Einsatz wurden letztendlich mit 3 Floras ausgezeichnet. Mit der drittbesten Auszeichnung und der Gewissheit, eine der schönsten Marktgemeinden in der Steiermark zu haben, wurde die Heimreise in die Südsteiermark angetreten.

Parallel zur Siegerehrung in den öffentlichen Bewerbungen gab es auch die Prämierungen in den jeweiligen privaten Einzelkategorien.

In der Kategorie „Häuser mit Vorgärten“ konnten sich Josef und Anna Kahr, Rosa Kicker aus Straß, sowie Maria Überbacher aus Vogau eine Bronze-Auszeichnung erarbeiten. In der Kategorie „Gärten“ durfte sich Frau Elfriede Bolha aus Straß über eine Anerkennung freuen.

Egal, ob 3 Floras, Bronze oder Anerkennung, für die Marktgemeinde

Straß in Steiermark sind alle genannten Teilnehmer Sieger. Sämtliche beteiligten Personen haben ein überaus hohes Engagement gezeigt und mit ihrer Blumenliebe einen wesentlichen Beitrag zur floristischen Verschönerung unserer Marktgemeinde beigebracht. Auch wenn die Erwartungen hie und da nicht ganz erfüllt wurden, darf sich die Marktgemeinde Straß in Steiermark bei allen Beteiligten und Verantwortlichen für Ihren persönlichen Einsatz herzlich bedanken. Wir wünschen weiterhin viel Freude bei der Arbeit mit den Blumen und einen allzeit „Grünen Daumen“.



Die Straßer Vizebürgermeisterin Romana Vehovec-Huhs bedankt sich bei den siegreichen Teilnehmern.

KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION GRÜNES BAND

Kostenlose Energie- und Förderberatungen

WO: Marktgemeindeämter St. Veit
i.d. Südsteiermark und Strass i. Stei-
ermark

DURCH WEN: Modellregionsma-
nager und Ich Tu's Energieberater für
das Land Steiermark, DI Christian
Luttenberger, Energieregion Osts-
teiermark GmbH, 0676 78400 86,
christian.luttenberger@erom.at

VERBINDLICHE ANMELDUNG

UNTER: St. Veit in der Südsteier-
mark: Fr. Carmen Tatschl, 03453
262911; Strass in Steiermark: Fr. Betti-
na Skarget, 03453 2509209

BITTE UM BEKANNTGABE BEI DER ANMELDUNG:

- Kurze Förderinfo (z.B. zu Hei-
zungstausch, Einzel-Sanierungs-
maßnahme): 0,5h
- Energie- u. Förderinfo ohne
Protokoll (z.B. zu Umfassender
energet. Sanierung): 1,0h
- Energie- u. Förderberatung
und PROTOKOLL für Förde-
rungs-Einreichung: 1,5h

BITTE NACH MÖGLICHKEIT INFOS/UNTERLAGEN MITBRIN- GEN/ÜBERMITTELN:

- Foto – Außenansicht vom ganzen
Gebäude
- Gesamte genutzte Gebäude-Flä-
che
- Gesamte beheizte Gebäude-Flä-
che
- Info zu den Bauteilen: Aufbau,
Dicke, Materialien, Dämmung
(Außenwand / Fenster / Oberste
Geschoßdecke / Dach / Kellerde-
cke)
- Sanierung erfolgt? Wann? Was?
- Bekannte Schäden, Feuchte,
Schimmel?
- Infos zur bestehenden Heizung:
 - Baujahr und Leistung (Foto
von Plakette und Anlage?)
 - Alle Brennstoffe und Wär-
me-Verbrauchsmengen eines
Jahres
 - Wenn möglich: Vorlauf- und
Rücklauftemperatur am
kältesten Tag



- Vorlauftemperatur / Rück-
lauftemperatur in °C
- Speicher (Größe, für Hei-
zung, für Warmwasser, für
Beides?)
- Infos (m², kWp) zu sonstigen
Anlagen (Solarthermie, Photo-
voltaik, ...)
- Jährlicher Stromverbrauch
(Rechnung)

TERMINE VON OKTOBER BIS DEZEMBER 2025 IM GEMEINDEAMT STRASS - BEGINN 9 BIS ENDE 12 UHR MIT VERBINDLICHER ANMELDUNG:

- Freitag, 24.10.2025
- Dienstag, 04.11.2025
- Dienstag, 25.11.2025
- Dienstag, 09.12.2025
- Montag, 22.12.2025



MAN IN PRINT

WWW.MANINPRINT.AT

d.murlasits@maninprint.at
T +43 664 450 76 82

IHR PROFI IN SACHEN DRUCK!

INDUSTRIEZENTRUM STRASS 5 | 8472 STRASS IN STEIERMARK



Unsere Marktgemeinde Straß in Steiermark hat eine Gesamtfläche von 47,58 km² und ist somit flächenmäßig mehr als doppelt so groß wie unsere Bezirkshauptstadt Leibnitz. Um die notwendige Infrastruktur ständig in „Schuss“ zu halten, ist mitunter ein sehr großer finanzieller Aufwand als auch ein personeller Einsatz erforderlich.

Dachsanierung

Bei den Vereinsräumlichkeiten in Lichendorf, wo die Landjugend Murfeld, der Murfelder Adventlauf und auch teilweise die FF Lichendorf eingemietet sind, wurde ein Wassereintritt, ausgehend vom Flachdach, festgestellt. Um die eigentliche Ursache bzw. die Schadstelle zu lokalisieren, war es unumgänglich, den Schotter vom Dach zu entfernen. Damit die darunterliegende Folie nicht zusätzlich beschädigt wird, mussten die Mitarbeiter unseres Bau- und Wirtschaftshofes mehrere Tonnen der Dachabdeckung händisch entfernen. Zu guter Letzt konnte die Schadstelle ausfindig gemacht und der Schaden behoben werden.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle unseren Bau- und Wirtschaftshofmitarbeitern für die Erledigung dieser sehr schweißtreibenden Sanierungsarbeiten.



Dachsanierung in Lichendorf

Kommunaltraktor

Ein kompletter Motorschaden bei einem über 20 Jahre alten Kommunaltraktor wäre üblicherweise der Anlass für einen Neukauf eines solchen Fahrzeuges. Die Gemeindeführung hat sich in Abstimmung mit der Leitung unseres Bau- und Wirtschaftshofes für eine alternative und vor allem kostensparende Variante entschieden. Um die Wartezeit auf den „Austauschmotor“ sinnvoll zu nutzen, wurde der gesamte Fahrzeugaufbau demontiert und einer umfassenden Rostsanierung unterzogen. Sämtliche Sanierungsarbeiten wurden fachmännisch von Mitarbeitern unseres Bau- und Wirtschaftshofes durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön gilt dabei auch der Fa. Fahrzeugreparatur Waltl in Obervogau, für die kostenlose Bereitstellung der Werkstättenräumlichkeiten während der gesamten Sanierungs- und Reparaturarbeiten.



Reparatur des Kommunaltraktors

Oberflächenentwässerung

Gerade die Starkregenereignisse der jüngsten Vergangenheit haben gezeigt, wie wichtig es ist, sich auf eine ordentliche und vor allem funktionierende Oberflächenentwässerung verlassen zu können. Im Bereich der Musterstüb'n in Spielfeld hat es diesbezüglich des Öfteren Probleme gegeben, weil das Oberflächenwasser von der Gemeindestraße nicht versickern konnte und mitunter auch auf private Flächen abgeflossen ist.

Auch hier haben wir dankenswerterweise auf die Fachkenntnisse unserer Bauhofmitarbeiter zurückgreifen können. Mit einem gemieteten 1,5 to Bagger wurde das Straßenbankett auf einer Länge von ca. 15 m abgegraben und mit sickerfähigem Grobschotter wieder verfüllt.



Oberflächenentwässerung am Graßnitzberg

...was uns nicht gefällt...



Müll am Skaterplatz

Der Skaterplatz in Straß gilt seit Langem als beliebter Treffpunkt für unsere Jugend. Egal ob man seiner Lieblingssportart nachgeht oder man sich einfach nur treffen möchte, viele junge Menschen nutzen diesen öffentlichen Platz. Es soll ein Platz zur Freizeitbetätigung aber auch zum Wohlfühlen sein. Wenn es aber "passt" dass dieser Platz oftmals von Müll übersät ist, wird der Wohlfühlfaktor nicht gerade größer.

Liebe Benutzer dieser Anlage! Bitte sorgt dafür, dass diese Freizeiteinrichtung in einem ordentlichen, sauberen und intakten Zustand erhalten bleibt. Sollte es dennoch einmal passieren, dass etwas beschädigt wird, bitte einfach melden. Unsere Mitarbeiter im Bau- und Wirtschaftshof "beißen" nicht. Ganz im Gegenteil, wenn sich alles in einem halbwegs geordneten Rahmen abspielt, sind auch sie gerne bereit, den einen oder anderen Missstand wieder zu beheben.

Möge uns diese Freizeitanlage noch lange eine Freude bereiten!
Danke, Ihre / Eure Marktgemeinde
Straß in Steiermark



Gefahr durch freilaufende Hunde

In der jüngsten Vergangenheit ist es im Ortsgebiet von Straß vermehrt zu mitunter gefährlichen Situationen mit freilaufenden Hunden gekommen. Aus diesem Anlass dürfen wir hier ein paar grundlegende Bestimmungen zur Hundehaltung in Erinnerung rufen.

Tierhaltung: Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sind die Halterinnen bzw. Halter oder Verwahrerinnen bzw. Verwahrer von Tieren verpflichtet, Tiere in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belastigt werden. Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielflächen, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist. In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen.

Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.

Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann. Der Maulkorb oder Leinenzwang gilt nicht für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden und die Sicherung des Hundes mit Maulkorb oder Leine der bestimmungsgemäßen Verwendung entgegensteht. Zu diesen Hunden zählen insbesondere Jagd, Therapie und Hütehunde sowie Diensthunde der Exekutive und des Militärs und Rettungshunde.



Fahrverbot im Bereich Volksschule und Kindergarten Spielfeld

Nicht für die Schule, sondern für's Leben lernt man. Diesen Ausspruch haben wir sicher schon sehr oft gehört. So lernt man auch, dass Verbote da sind, um sie auch zu befolgen. Leider kommt es sehr oft vor, dass das Fahrverbot im Nahbereich der Volksschule und des Kindergartens in Spielfeld missachtet wird und die Kinder bis vor die "Haustüre" gebracht werden. Liebe Eltern! Bitte nutzen Sie den „unten liegenden“ Parkplatz für das Bringen und Abholen Ihrer Kinder. Von hier aus können Sie Ihre Kinder gerne in den Kindergarten oder in die Schule begleiten. Wir sagen danke im Sinne der Sicherheit ihrer Kinder.

Kontakt: Mail: office@suedsteiermark.com
Tel.: 057730



ÖBB-PLANAUSSTELLUNGEN

Zweigleisiger Ausbau der Südstrecke

Mit dem Ausbau der Südstrecke zwischen Werndorf und Spielfeld-Straß sind die Weichen für eine moderne Bahn in der Südsteiermark gestellt. Am 12. und 13. November 2025 zeigen die ÖBB und das Land Steiermark im Rahmen einer Planausstellung den aktuellen Projektstand in Ehrenhausen und Straß. Für persönliche Anliegen stehen Expert:innen zur Verfügung.

In den kommenden Jahren wird die Südstrecke zwischen Wernsdorf und Spielfeld-Straß zweigleisig ausgebaut. Um die Bevölkerung schon frühzeitig zu informieren, finden am 12. und 13. November ÖBB-Planausstellungen im Haus für Musik und Kultur in Straß (12. November, Sportzentrum 1, 8472 Spielfeld) sowie im Freizeitzentrum Ehrenhausen (13. November, Platscherstraße 280, 8461 Ehrenhausen) statt, wo der aktuelle Projektstand in diesem Bereich gezeigt wird. Zusätzlich stehen Ansprechpartner:innen der ÖBB und des Projektpartners Land Steiermark sowie Expert:innen aus den verschiedenen Fachbereichen zur Verfügung. Auf diese Weise können persönliche Anliegen rasch und direkt besprochen werden. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung vorab notwendig. Anrainer:innen erhalten daher zeitgerecht vor der Veranstaltung eine Zusendung per Post mit dem Anmelde-link bzw. einer Telefonnummer.

Das Projekt im Überblick

Ein Schwerpunkt des Ausbauprogramms liegt im Bereich von Wagna Süd bis zur Staatsgrenze südlich des Bahnhofes Spielfeld-Straß. Neben dem zweigleisigen Ausbau werden die Bahnhöfe Ehrenhausen und Spielfeld-Straß erneuert und sind danach barrierefrei erreichbar. Sämtliche Eisenbahnkreuzungen entlang der Strecke sollen aufgelassen werden. Auch die bestehenden Park&Ride-Anlagen werden erweitert.

Viele Vorteile für Fahrgäste

In Summe ergeben sich daraus viele Vorteile: Keine Eisenbahnkreuzungen bedeuten mehr Sicherheit. Die Höchstgeschwindigkeit wird auf bis zu 160 km/h angehoben. Damit werden kürzere Fahrzeiten und bessere Verbindungen möglich. Gemeinsam mit möglichen Taktverdichtungen und einer besseren Erreichbarkeit der Bahnhöfe entsteht ein wesentlich attraktiveres Angebot gegenüber dem Pkw.

[illegible]



SIE SUCHEN EIN GENERAL- UNTERNEHMEN MIT HANDSCHLAGQUALITÄT?

Wir errichten für Sie

- Einfamilienhäuser ➤ Bürogebäude ➤ Lagerhallen
- Wohnbauobjekte ➤ Ferienhäuser ➤ uvm.



PARTL BAU GMBH
Reichsstraße 27
8472 Vogau

+43 3453 2340
partlbau
baumeister@partl.com



In 4 Schritten zum
fertigen Projekt:



JETZT SCANNEN

Du bist auf der Suche nach einer Herausforderung?

Dann bewirb dich jetzt unter office@roeckbau.at!



... mit

RÖCK

... gebaut!
... gezimmert!
... asphaltiert!

www.roeckbau.at - office@roeckbau.at

DAS FENSTER VON HIER



Garantiert der beste Preis
für Fenster & Türen in
deiner Region!

REKORD Fenster Weitendorf

Kainachtalstraße 83 in 8410 Weitendorf/Wildon
0318 255 060

REKORD Fenster Graz

Eggenberger Gürtel 71 in 8020 Graz
0316 717 171

REKORD Fenster Studenzen

Studenzen 159 in 8322 Studenzen
0311 561 594

REKORD

Fenster kann so
einfach gehen

* Für gleichwertige & vergleichbare Produkte
produziert in Österreich. Ohne Montage.



SPIELFELDER KULTURTAGE

Konzertreigen im Schloss Spielfeld

Bereits zum 6. Mal fanden die Spielfelder Kulturtage, diesmal vom 19. bis zum 23. August auf Schloss Spielfeld statt. Wie schon in den Jahren davor war die musikalische Palette wieder sehr bunt.

Ein Streichquartett der Wiener Philharmoniker eröffneten die Festspiele. Es folgten tags darauf hochbegabte, noch studierende Musikerinnen und Musiker der Kunstuniversität bzw. des Johann Joseph Fux Konservatoriums, allesamt Preisträger von „Prima la musica“. Am dritten Abend spielten Auswahlmusikerinnen und Musiker des Kulturprogramms des Außenministeriums „New Austria Sound of Music“ und erweiterten das klassische Spektrum der Kulturtage mit teilweise ungewohnten, aber interessanten Kompositionen. Das Girardi Ensemble mit ihrer Sopranistin Kerstin Grotirian verwöhnte am vierten Tag die Zuhörer mit klassischen Werken.

Die „Nacht der Sinfonie“ bildete dann den krönenden Abschluss der Kulturtage. Unter der Leitung von Dirigent Erich Polz spielte nochmals das Girardi Ensemble, wo vor allem der junge Klarinettenist Paul Moosbrugger mit dem Mozart Klarinettenkonzert das Publikum begeisterte.

Wie immer hat das Schloss Spielfeld mit seinem einzigartigen Flair sowohl das Publikum wie auch die Künstlerinnen und Künstler bezaubert und einen idealen Rahmen für 5 höchst erfolgreiche Konzerte in einer tollen Atmosphäre geschaffen.

Ein großes „Dankeschön“ an die Marktgemeinde Straß und vor allem an den Verein „Kultur Strata Via“ aus Straß für die liebevolle Unterstützung. Wir freuen uns sehr, Sie im Jahr 2027 wieder zu sehen oder möglicherweise kennenzulernen.

Pfarrer Mag. Robert Strohmaier - 25 Jahre Priester. Sein beinahe jugendliches Aussehen würde es nicht verraten, dennoch es ist wahr, Pfarrer Mag. Robert Strohmaier ist seit 25 Jahren als Priester tätig. Dieses besondere Jubiläum wurde in einem feierlichen Gottesdienst am 15. Juni gebührend gefeiert. Neben dem Ortschef von St. Veit in der Südsteiermark, Gerhard Rohrer stellte sich auch unser Bürgermeister Johann Lappi als Gratulant ein. Bürgermeister Lappi bedankte sich für die außerordentlich gute Zusammenarbeit und freut sich auf ein weiteres gedeihliches Miteinander mit dem junggebliebenen Kirchenvertreter.

Foto: Thomas Ploder



Vielen Dank für die Blumen! Die Marktgemeinde Straß sorgt jedes Jahr für einen wunderschönen Blumenschmuck in unserer Gemeinde. Der Sockel der Mariensäule am Kirchplatz wird immer besonders prachtvoll mit Blumen ausgestattet. Zusätzlich besorgen die Mitarbeiter des Bau- und Wirtschaftshofes auch den Rasen- und Strauchschnitt auf dem Kirchplatz und versorgen die Pfarre jedes Jahr zu Fronleichnam mit Birkenzweigen. Dies sind freiwillige Leistungen der Marktgemeinde und damit definitiv keine Selbstverständlichkeit! Daher möchte sich die Pfarre Straß herzlichst für alle Aufwände, die viele Arbeit und für die hervorragende Unterstützung und Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung herzlichst bedanken!



VON DER SÜDSTEIERMARK INS SCHILCHERLAND: KUNST IN DEN WEINGÄRTEN

#KULTURBOTSCHAFTEN



Der künstlerische Schwerpunkt liegt 2025 auf Fotografie – digital, analog und in experimentellen Mischformen.

Acht Weingüter, acht Kulturbotschaften und eine gemeinsame Essenz: Kunst, Wein und Gastfreundschaft.

Vom **3. bis 8. November 2025** wird die Südsteiermark wieder Bühne für Kunst und Wein.

Acht Weingüter öffnen ihre Türen für Kunstschaffende aus Bosnien-Herzegowina, Litauen, Polen, Kasachstan, Côte d'Ivoire und Österreich und verwandeln sich in temporäre Kulturbotschaften. Unter dem Motto „Essenz der Südsteiermark“ entstehen Werke, die Landschaft, Weinbau und Kultur aus neuen Blickwinkeln zeigen.

Gastgeber-Weingüter 2025:
Wolfgang Maitz, Masser, Gut Moser, Polz, Pronegg-Kristeindl, Resch vulgo Longus, Resch vulgo Powoden, Trapl.

Programm-Highlights:

- Open Days am 6. & 7. November – Begegnungen mit Kunst & Wein bei allen acht Weingütern
- Finale Ausstellung am 8. November am Weingut Polz

Mehr Infos: www.kulturbotschaften.at

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



**TAPEZIERER & DEKORATEUR
LACKNER-KAUFMANN**

Ihre Meisterwerkstätte
für schöneres Wohnen

A-8472 Sträß/Stmk. Hauptstraße 40
Tel.: 03453 20547 – office@tdl.at

DACH...schaden?
Dann sind Sie bei uns genau richtig
Wir legen großen Wert auf Kundenzufriedenheit und halten, was wir versprechen!

Unser Leistungsangebot

- Spengler- und Dachdeckerarbeiten
- Dachsanierung
- Flachdachbau
- Wandverkleidungen
- Reparaturarbeiten
- Wartung (Überprüfung von Dacheindeckung, Kamineinfassung, Dachfenster, Lüfterrohren und Ablaufrohren, Entfernung von Ästen, Freimachen der Dachrinnen und Ablaufrohre)

TERMINVEREINBARUNG: +43 664 380 00 26
Auch am Wochenende ganztägig telefonisch erreichbar

BASSA www.bassa-dach.at

DAS PASST.
Wir verstärken unser Team:
DACHDECKER & SPENGLER GESUCHT

ERNST BASSA GMBH
LEITRINGER HAUPTSTRASSE 29
8430 LEITRING | OFFICE@BASSA-DACH.AT

FAMILIENTRADITION

Weinhof Kugel

SEIT 1940

Am Grasnitzberg 33 8472 Spielfeld
www.weinhof-kugel.at office@weinhof-kugel.at



*Alt zu werden
und jung zu bleiben
ist das höchste Gut!*

*Die Marktgemeinde
Straß in Steiermark
gratuliert recht herzlich!*



Christina Triller
zum 95. Geburtstag



Maria Gruber
zum 95. Geburtstag



Michael Mörth
zum 90. Geburtstag



Gottfried Sudy
zum 90. Geburtstag



Magareta Grabler
zum 90. Geburtstag



Alfred Partl
zum 80. Geburtstag



Maria Tuscher
zum 80. Geburtstag



Franz Teichtmeister
zum 80. Geburtstag



Josef Grasmug
zum 70. Geburtstag



Herbert Bauer
zum 70. Geburtstag



Rosa Holzmann
zum 70. Geburtstag



Maria Deutschmann
zum 70. Geburtstag



Herbert Kämpfer
zum 70. Geburtstag



Manfred Hirmann
zum 70. Geburtstag



Ingrid Baldauf
zum 70. Geburtstag



Nusret Ramic
zum 70. Geburtstag



Monika Fauland
zum 70. Geburtstag



Fritz Schirmann
zum 70. Geburtstag



Thusnelda Reinprecht
zum 70. Geburtstag



Ernestine Lampel
zum 70. Geburtstag



Wolfgang Fabian
zum 70. Geburtstag



Anneliese Sauer
zum 70. Geburtstag



Alois Rode
zum 70. Geburtstag



Paula und Johann Karnitschnig
zur Eisernen Hochzeit



Rosa und Franz Jöbstl
zur Diamantenen Hochzeit



Anneliese Schmuck-Wagner und Franz Schmuck
zur Diamantenen Hochzeit



Renate und Karl Stari
zur Diamantenen Hochzeit



Eva und Siegfried Röck
zur Diamantenen Hochzeit



Gertrude und Johann Trettnak
zur Goldenen Hochzeit



Brigitte und Karl Koller
zur Goldenen Hochzeit



Anna und Josef Pfeiler
zur Goldenen Hochzeit



SCHACHVEREIN GAMLITZ

Die Reblaus sagt Danke

In der Karwoche veranstaltete der Schachverein Gamlitz ein Schach-Blitzturnier und erstmals auch das 5tägige Reblaus-Open Turnier. Die Schachwoche brachte neue Gäste in die Region und wurde von allen Beteiligten sehr positiv bewertet. Der SV Gamlitz plant, dieses Turnier als Fixpunkt im steirischen Schachkalender auch in den nächsten Jahren zu etablieren. Das Besondere an diesen Turnieren war, dass es, anstatt der sonst üblichen Preisgelder für die Sieger, diesmal Wein aus der Region zu gewinnen gab. So wurde der Gesamtsieger am Turnierende mit Wein aufgewogen. Es hat uns vom Schachverein Gamlitz sehr gefreut, dass auch Winzer aus unserer Nachbargemeinde Straß durch ihre Weinspenden zum Erfolg unserer Veranstaltung beigetragen haben. Wir bedanken uns bei allen Spendern sehr herzlich und freuen uns über den gemeindeübergreifenden Zusammenhalt in der südsteirischen Weinregion.

Herzliche Gratulation!

Besondere Geburtstage gab es auch bei Mitarbeitern und Gemeinderäten unserer Marktgemeinde zu feiern. Wir gratulieren herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles erdenklich Gute, vor allem viel Glück und Gesundheit!



Adelheid Fischer (2.v.l.) zum 60. Geburtstag und **Melanie Suppan (2.v.r.)** zum 30. Geburtstag.



GR Barbara Kaschl zum 60. Geburtstag



Barbara Weber zum 60. Geburtstag



GK Ing. Werner Grassl zum 50. Geburtstag

Wir gratulieren zur Geburt!



„Die Zeit des Wartens ist vorbei und mit einem Freudenschrei ein kleines Wesen kam zur Welt. Wir hoffen, dass es ihm gefällt!“



Gabriel Fellner
geboren am 22.08.2025



Elias Šainović
geboren am 07.07.2025



Fibi Kostner
geboren am 20.07.2025



Marie Serschen
geboren am 26.06.2025



Sophie Sturm
geboren am 24.08.2025



Tobias Suppan
geboren am 24.06.2025



Rund 40 Kinder nahmen an den Tenniskursen im Sommer teil.

UTC RB ELEKTRO
KRAMPL STRASS

Erfolgreicher Tennissommer

Auch dieses Jahr konnten wir beim Tennisverein Straß wieder auf einen sportlich aktiven Sommer zurückblicken. Wie schon in den vergangenen Jahren konnten wir auch heuer im Juli und August zwei Tenniskurse für Kinder anbieten. Rund 40 Kinder nahmen daran teil und verbrachten gemeinsam mit engagierten Trainerrinnen und Trainern der t-Base Konditionsschule abwechslungsreiche Stunden am Tennisplatz. Unter dem Motto „Spiel, Sport und Spaß“ wurden die jungen Teilnehmer spielerisch an Technik, Ballgefühl und die Grundlagen des Tennissports herangeführt. Natürlich stand neben dem Training auch die Freude an der Bewegung und das Miteinander im Vordergrund.

Besonders erfreulich sind auch die Erfolge unserer Männermannschaft beim Vulkanlandcup. Unsere neuen Spieler absolvierten dort ihre ersten Matches mit großem Einsatz und konnten gleich großartige Ergebnisse erzielen. Am Ende reichte es sogar für einen hervorragenden 2. Platz.

Der Tennisverein Straß freut sich außerdem jederzeit über neue Mitglieder – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Wer Lust auf Tennis, Gemeinschaft und Bewegung hat, ist bei uns immer herzlich willkommen!

Kontakt Daten: Obmann Gero Brandl
0670/5080425, Schriftführerin Sigrun
Proneg 0664/4252038.



Sommerfest der Senioren beim Gasthaus Köppl in Gersdorf.

SENIORENBUND STRASS

Gebremst in den Sommer

Das heiße Wetter hat uns alle zu schaffen gemacht. Unsere Tätigkeiten haben wir auch deshalb etwas reduziert. Beim Radfahren sind wir kürzere Strecken gefahren und unsere Treffen waren gemütlich.

Im Buschenschank Schweiger haben wir unseren Spielenachmittag durchgeführt. Beim internen Schnapsen hat es heuer einen neuen Sieger gegeben. Hans Rauscher gewann vor Inge Dorner, Adi Brus und Günter Stieger. Das Sommerfest beim Gasthaus Köppl war wieder ein schöner Erfolg. Bei gutem Essen und Trinken und Musikbegleitung mit Herrn Gratz und Herrn Potisk wurde es ein lustiger gemütlicher Nachmittag. Herr Rauscher hat am Schluss noch unsere nächsten Vorhaben bekannt gegeben. Er und sein Team haben wieder interessante Unternehmungen geplant.



Die Sieger beim Preisschnapsen.



RADSPORTVEREIN

Das Styria Cycling Team stellt sich vor

Wir sind das Styria Cycling Team, ein aufstrebender Radsportverein aus der Steiermark. Mit 15 aktiven Mitgliedern aus dem In- und Ausland haben wir uns in kurzer Zeit einen Namen gemacht.

Gegründet am 28. Oktober 2022 als RC Cycling Kingdom, sind wir seit 2025 unter unserem heutigen Namen aktiv. Unser Heimatort ist Obervogau. Unsere Vision ist es, den Radsport von der Nachwuchsarbeit bis zum Spitzensport zu fördern, und das mit einem starken Fokus auf Gemeinschaft, Fairplay und sportliche Exzellenz. Als stolze Mitglieder der Sportunion Steiermark und des Österreichischen Radsportverbands (ÖRV) bieten wir eine professionelle Plattform. Wir halten uns streng an die Regeln: Eine NADA-konforme Anti-Doping-Policy und die vollständige Anwendung des UCI-Regelwerks sind für uns selbstverständlich.

Die Saison 2025 war für uns bereits ein voller Erfolg. Wir konnten zahlreiche beeindruckende Platzierungen einfahren, darunter mehrere erste Plätze bei Einzelwertungen wie dem Parenzana Gravel Race, dem Wörthersee Gravel Race und dem UCI Gran Fondo Neusiedler See. Ein besonderes Highlight war der dritte Platz beim UCI Time Trail Umag, der uns die Qualifizierung für die UCI Gran Fondo Weltmeisterschaft 2025 sicherte.

Weitere Informationen über uns und unsere Aktivitäten finden Sie auf unseren offiziellen Social-Media-Kanälen (Facebook & Instagram: „Styria Cycling Team“). Bei Interesse an unserem Club oder Fragen, könnt ihr uns gerne eine Email schreiben an: info@styriacycling.at



Hermann Klöckl jun. aus Straß (3.v.r) nahm an der Ausbildung zum Fließwasserretter teil.

ÖSTERREICHISCHE WASSERRETTUNG

Ausbildung zum Fließwasserretter an der Enns

Drei Tage lang stand die Enns bei Niederöblarn im Zeichen der Sicherheit am Wasser: Die Österreichische Wasserrettung (ÖWR) führte eine Ausbildung zum Fließwasserretter durch. Trotz durchwachsenen Wetters absolvierten die Teilnehmer ein intensives Programm, das Theorie und Praxis gleichermaßen verband.

Im theoretischen Teil wurden Grundlagen der Strömungslehre, Gefahreinschätzung sowie rechtliche Aspekte vermittelt. Auch Material- und Gerätekunde standen auf dem Lehrplan. Noch anspruchsvoller gestalteten sich die praktischen Übungen direkt am Fluss: Die Teilnehmer trainierten Rettungstechniken in starker Strömung, den Einsatz von Wurfsäcken und Seilen sowie die Bergung von Personen aus dem Wasser. Die Enns bot mit ihren unterschiedlichen Flussabschnitten ideale Bedingungen für realitätsnahe Übungsszenarien.

Nach drei intensiven Tagen konnte eine positive Bilanz gezogen werden: Alle Teilnehmer erweiterten ihre Kenntnisse und Fertigkeiten deutlich. Besonders gratulieren wir Herrn Hermann Klöckl, Teilnehmer der Regionsstelle Süd-Ost, zur erfolgreichen Absolvierung dieser anspruchsvollen Ausbildung.

Möchten auch Sie Ihre Schwimmkenntnisse erweitern und den Schritt zum Rettungsschwimmer wagen? Dann melden Sie sich unter: <https://owr-steiermark.at/sued-ost/kontakt/> – werden Sie Teil eines engagierten Teams und helfen Sie, Leben zu retten!



Intensive Ausbildung in der Enns







Lasst uns ein Zeichen setzen und das Bewusstsein schärfen.

ORANGE THE WORLD

Stoppt Gewalt an Frauen!

Orange ist die offizielle Farbe der UN Women Kampagne „Orange the World“ und symbolisiert das Ende von Gewalt an Frauen. Im Rahmen der Aktion werden weltweit während der „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ (25. November bis 10. Dezember) bedeutende Gebäude orange beleuchtet, um ein starkes Zeichen gegen Gewalt zu setzen. Auch in Österreich erstrahlen zahlreiche Bauwerke in diesem leuchtenden Farbton, und das Symbol „STOPPT GEWALT AN FRAUEN“ wird in Orange auf Straßen gesprüht. So wird in ganz Österreich ein kraftvolles Signal der Solidarität gesendet und das Bewusstsein für das Thema Gewalt an Frauen gestärkt.

**Gibt es in Ihrem Umfeld Gewalt gegen Frauen?
Schauen Sie nicht weg! Handeln Sie!**

Gewalt an Frauen ist auch eine traurige Realität in Österreich. Im Rahmen der Präsentation einer Studie zu häuslicher Gewalt während des Corona-Lockdowns, gibt jede fünfte Frau an, schon einmal Opfer von physischer oder sexueller Gewalt geworden zu sein. Weltweit wird gar jede dritte Frau mindestens einmal in ihrem Leben Opfer physischer, psychischer und/oder sexueller Gewalt.

**FRAUENHELPLINE
GEGEN GEWALT
0800 222555**
rund um die Uhr, anonym,
kostenlos, mehrsprachig.

WIR SIND DABEI!



Alois Kaufmann mit den Kindern der Volksschule Straß.

JAGDVEREIN STRASS

Reviergang durch den Wald

Neulich durfte ich den Reviergang mit 16 Kindern und der Klassenlehrerin, Fr. Luttenberger der 2c Klasse der VS Straß veranstalten! Wir konnten den ganzen Vormittag inanspruch nehmen. Es wurden die Funktionen und die damit verbundene Wichtigkeit des Waldes besprochen. Baumbestimmung anhand von frischen Zweigen und auf das richtige Verhalten im Wald wurde eingegangen. Wir haben Zeit gefunden alle bei uns vorkommenden Wildtiere zu bestimmen und die große Überraschung beim Reviergang waren dann zwei anwechselnde Rehböcke auf eine Entfernung von ca. 15m! Von den Kindern wurden freundliche Baumgesichter und kleine Wichtelhäuschen erstellt. Ich konnte auch das Interesse für mitgebrachte Trophäen wecken. Am Ende konnten die Kinder eine kleine Stärkung in Form von „Wildspezialitäten“ genießen. Die Kinder waren begeistert, ich wurde jetzt schon für einen weiteren Reviergang im nächsten Schuljahr gebeten!

Alois Kaufmann



Im Jahr 1925 wurde der Lichendorfer Chor gegründet.

SÄNGERVEREIN LICHENDORF

100 Jahre und kein bisschen leise

2025 ist für den Sängerverein Lichendorf ein besonderes Jahr. Der Chor, der 1925 als Männergesangsverein gegründet wurde und ab 1950 als gemischter Chor weiterlebte, feierte sein 100 jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass fand am 5. Juli in der Halle beim Sportplatz in Lichendorf das Jubiläumskonzert „Wie die Zeit vergeht“ statt. Bei strahlendem Sonnenschein konnten sehr viele Besucher begrüßt werden. Unter Chorleiterin Marianne Stöckler wurde eine gesangliche Zeitreise durch das vergangene Jahrhundert bis zur Gegenwart dargeboten. Ein Highlight waren die Lieder, die gemeinsam mit den „Jungen Stimmen“ erklangen. Es waren Kinder und Enkelkinder von Chormitgliedern und deren Freunde, die mit Freude dabei waren. Sehr schön war auch das gemeinsame Lied mit den anwesenden ehemaligen Mitgliedern des Sängervereines.

Dieses Jubiläumskonzert war nur durch die Zusammenarbeit aller Be-

teiligten – Helfer, Sponsoren, Sängerrinnen und Sänger – möglich. Ein großes „Danke“ dafür. Ein ebenso großes Danke gilt der Marktgemeinde Straß in Steiermark. Bürgermeister Johann Lappi stellte sich als Gratulant ein, und überreichte uns einen „Jubiläums-Scheck“ in der Höhe von € 1.000,00. Verbunden damit war sein Danke für die geleistete Arbeit und zugleich sein Wunsch auf weitere kulturelle Tätigkeit zum Wohle unserer gesamten Gemeinde. Gesang verbindet Menschen über Generationen hinweg. Auf die nächsten 100 Jahre des Sängervereines Lichendorf!



Überreichung eines „Jubiläums-Schecks“ durch Bürgermeister Hans Lappi.

Verkehr ist überall

Machen wir gemeinsam das Beste daraus.



Erich Pilz Verkehrswesen Holding GmbH

www.verkehrswesen.at





KONZERT MIT THEESSINK
UND MOLDEN BEGEISTERTE

Blues und Wiener Lieder im Garten

Das Wetter war wieder einmal auf der Seite der Veranstalter des „Vogauer Gartenkonzertes“ von Kultur Strata Via und Peki Deutschmann, denn der erwartete Regen blieb aus. Trotz frischer Temperaturen strömten rund 300 Musikbegeisterte in den Garten der Familie Deutschmann um ein ganz besonderes musikalisches Erlebnis zu genießen.

Hans Theessink und Ernst Molden sind zwei Größen der österreichischen Musikszene und in dieser Zusammensetzung auch nicht allzu oft zu erleben. Zudem bot der stimmungsvolle Garten eine Kulisse, in der sich die markanten Stimmen voll entfalten konnten. Diese Einzigartigkeit führte auch dazu, dass sich Musikinteressierte aus Nah und Fern in Vogau einfanden. Bei einem Schlender über die Parkplätze konnte man Autokennzeichen aus den Bezirken Leibnitz, Südoststeiermark, Weiz, Graz Umgebung, Graz, Deutschlandsberg und Voitsberg sehen. Auch Gäste aus Turin und Deutschland scheuten die weite Anreise nicht, um dieses einmalige Konzert genießen zu können.

Eine kulinarische Premiere rundete den Abend ab. Erstmals war der „Börgerer“ mit seinem Food-Truck vor Ort und verwöhnte mit saftigen Burgern die Gäste, die sehr zahlreich das neue Angebot annahmen. Und nachdem bekanntlich nach der Veranstaltung schon wieder vor der nächsten Veranstaltung ist, wurden bereits beim Aufräumen Möglichkeiten für das kommende Jahr erörtert.



JAGDVEREIN UNTERSCHWARZA

Mit den Jägern unterwegs

Der Kindergarten Lichendorf war mit der Schmetterlings- und Sonnengruppe zu Gast beim Jagdverein in Unterschwarza. Bevor ich mich vorstellen konnte, bekam ich schon die Frage WO IST DEIN GEWEHR.

Wir wollten den Kindern vermitteln, dass nicht die Waffe eines Jägers im Vordergrund stehen sollte, sondern was er über das ganze Jahr in seinem Revier macht. Gemeinsam streiften wir mit den Kindern und Betreuerinnen durch unser Revier, mit offenen Augen und Ohren konnten sie sehr viele Dinge kennenlernen. Es wurde ihnen erklärt, wie verhält man sich im Wald, welche Tiere leben dort und wie verhält man sich, wenn man welche sieht oder sogar findet. Es wurden von mir verschiedene Wildtiere versteckt, die sie finden konnten und es wurde ihnen erklärt, wenn sie nicht selber wussten, um welches Wild es sich handelt und wo sie leben. Auch der Umgang mit Hunden wurde ihnen praxisnah erklärt, denn wir hatten unsere Jagdhunde Gera und Anka natürlich auch dabei. Die Beobachtung vom Bodensitz aus mit dem Fernglas von Fuchs, Dachs, Marder, Feldhase, Fasan, Rebhuhn

und Wildente konnte die Kinder begeistern. Mit großer Begeisterung verfolgten die Kinder unsere Arbeit mit unseren Hunden beim Jost-Teich (apportieren aus dem Wasser und an Land). Nach dem Reviergang gab es für alle eine wohlschmeckende und stärkende Jause. Zu guter Letzt wurden den Kindern als kleine Belohnung für ihr Interesse und zur Erinnerung an diese besonderen Tage Urkunden vom Steirischen Jagdschutzverein und Medaillen aus Holz überreicht.

Als Obmann des Jagdvereins Unterschwarza möchte ich mich recht herzlich bei Lielegg Robert und Bäck Franz für die Unterstützung bedanken. Auch ein großes Danke an die Betreuerinnen des Kindergartens Lichendorf, dass wir Jäger im Zuge der Waldwoche dabei sein durften und unsere Erfahrungen den Kindern und Betreuerinnen weitergeben durften. Wir schwarzischen Jäger haben es gut gemacht, denn die Einladung für die nächste Waldwoche 2026 haben wir liebend gerne angenommen. Ein aufrichtiger Weidmannsdank!

Obmann Herbert Bäck








KARL GRILL
RAUCHFANGKEHRERMEISTER

Leidengasse 12
A-8472 Straß
T + F: 03453 / 2390
M: 0664 / 32 51 202
E: rfg.grill@speed.at
I: www.rfg-grill.at

KOMPETENT IN BRANDSCHUTZ, HEIZUNGS- & ENERGIEFRAGEN
ÖFFENTLICH ZUGELASSENER RAUCHFANGKEHRER



GEMEINDERÄTIN
BARBARA KASCHL

Gesunde Gemeinde



gemeinsam gestalten

Gemeinsamer Spaziergang



...für mehr Zuversicht & Optimismus mit Robert Gürtler und Christian Fadengruber am Freitag, dem 17. Oktober 2025 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Treffpunkt Pavillon im Straßer Attemsmoor.

An mehreren „Rastplätzen“ geben Robert Gürtler und Christian Fadengruber von Styria vitalis Impulse für mehr Selbstfürsorge im Alltag, kleine Anregungen zur Stärkung der Zuversicht und einfache Tipps für mehr Wohlbefinden.

Kostenfreies Beratungsangebot



...mit Marianne Ulz-Adam, Dipl. Psychologische/ Psychosoziale Beraterin und Dipl. Trauerbegleiterin

Mobil +43 664 346 16 66
Mail: marianne.adam@gmx.net
www.marianne-ulz-adam.at

Jeden 1. Dienstag im Monat von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Gemeindeamt Straß, Trauungssaal (eigener Hintereingang). Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Seniorentreff '25



Im Rahmen des Projektes „familienfreundliche Gemeinde“ im Jahr 2013 wurde der „Seniorentreff Straß“ durch Veronika Ranegger-Predota, Andrea Mörth und Roswitha Hörmann gegründet. Mit der Gemeindefusion 2015 kam Barbara Kaschl dazu und wird von den drei Letzgenannten erfolgreich weitergeführt. Es ergeht an alle Seniorinnen und Senioren die Einladung, an den monatlichen Treffen im Pfarrheim Straß teilzunehmen. Die Termine sind: 20.10., 17.11. und 15.12.2025 jeweils um 14 Uhr.



Mariahilf Apotheke Strass
Mag. pharm. Helga Mann KG
Hauptstraße 14a
8472 Strass in Steiermark
+43 3453 2610
apotheke@mariahilf.net
www.mariahilf.net

Ihr Partner für Ihre Gesundheit

Nikotinfrei in 6 Wochen



Gruppenkurs in Leibnitz

6 Termine, 18.00 – 19.30 Uhr



1. Di 21. Okt. 2025
2. Di 28. Okt. 2025
3. Di 4. Nov. 2025
4. Di 11. Nov. 2025
5. Di 18. Nov. 2025
6. Di 25. Nov. 2025



J. Kas. Müller/ÖGK

Kostenfrei für alle Versicherten in Österreich
ab 18 Jahren

Kursanmeldung unter:

www.gesundheitskasse.at/nikotinfrei oder **05 0766 501550**
Einzelentwöhnung auf Anfrage



Marktgemeinde
Sträß in Steiermark

Sportunion Steiermark in Sträß



Zahlreiche bewegungsaktive Teilnehmer kamen nach Obervogau.

Im Rahmen ihrer Gemeindetour machten die SPORT-UNION Steiermark und der ORF Radio Steiermark auch einen Zwischenstopp in unserer Marktgemeinde. Treffpunkt war das Gelände des Sport- und Freizeitclubs in Obervogau, wo sich zahlreiche bewegungsfreudige Damen, Herren und auch Kinder einfanden, um ein paar gemeinsame Bewegungseinheiten zu absolvieren.

Bürgermeister Hans Lappi, der selbst im Sportoutfit gekommen war, begrüßte die anwesenden Teilnehmer, allen voran Mag. Arne Öhlknecht von der SPORTUNION Steiermark und Conny Krainz vom ORF Radio Steiermark, die sich als Hauptprotagonisten dieser Gemeindechallenge verantwortlich zeigten. Sowohl Conny Krainz als auch Arne Öhlknecht betonten die Wichtigkeit von aktiver Bewegung im Alltag. Dabei kommt es nicht auf leistungsorientierten Sport, sondern vielmehr auf moderate und einfache Bewegungseinheiten an. Scheinbar einfache Übungen waren es dann auch, die Arne Öhlknecht mit den Teilnehmern absolvierte. Sehr schnell wurde so manchem Mitturner bewusst, dass das Zusammenspiel zwischen dem Gehirn als Dirigenten und den Muskeln als Orchester oftmals einfacher aussieht, als es in Wirklichkeit ist.

Der akustische Hörbeitrag aus unserer Marktgemeinde war in der darauffolgenden Woche auf Radio Steiermark unter der Rubrik „Bewegt & Aktiv“, zu hören.

Workshop Entspannungsreisen

Mit Dipl. Entspannungstrainer
Thomas Zink

7. 14. 21. & 28. Nov.
18:30 - 20:00 Uhr

Freiwillige Spende
Max. 16 Teilnehmer/innen

Im Turnsaal der
Volksschule Lichendorf
Anmeldungen in der
Gemeinde Strass
unter +43 3453 2509

Wir reisen jeden Abend an
einen anderen Ort und
kombinieren die Fantasiereise
mit Autogenen Training :-)

Bring Bitte eine Matte und
eine Decke mit :-)

Eventuell auch einen kleinen
Polster :-)

WICHTIGER ERFOLG FÜR
DEN SENIORENBUND

Kostenlose Gürtelrose- Impfung ab 2026

Ab dem kommenden Jahr wird die Gürtelrose-Impfung ebenso wie die Pneumokokken-Impfung für alle Personen ab 60 Jahren sowie für Risikogruppen kostenlos angeboten. Ein zentraler gesundheitspolitischer Meilenstein – und auch ein klarer Erfolg für den Seniorenbund, der sich seit langem für diese Maßnahme starkgemacht hat.

„Gesundheitsvorsorge darf keine Frage des Einkommens sein“, betont Bundesrat Ernest Schwindsackl, Landesobmann des Steirischen Seniorenbundes. Die Forderung nach der kostenfreien Impfung wurde bereits im Juni 2024 in den Forderungskatalog des Seniorenbundes aufgenommen – nun folgt endlich die Umsetzung. Schwindsackl begrüßt den Beschluss ausdrücklich: „Das ist ein wichtiger Schritt zum Schutz älterer Menschen und zeigt, dass sich politisches Engagement auszahlt – zum Wohle aller“.



Landesobmann Bundesrat Ernest Schwindsackl (Foto: Christian Georgescu)

Gürtelrose: Schmerzhafte Krankheit, teure Impfung

Gürtelrose tritt häufig plötzlich auf, verursacht starke Schmerzen und kann zu dauerhaften Nervenschäden führen. Besonders gefährdet sind Menschen über 60 Jahre. Obwohl die Impfung nachweislich sehr wirksam ist, war sie bisher für viele schlichtweg unerschwinglich. Mit der kostenfreien Bereitstellung wird nun eine entscheidende Hürde abgebaut.

Entlastung für das Gesundheitssystem

Neben dem gesundheitlichen Nutzen bringt die Maßnahme auch volkswirtschaftliche Vorteile. Weniger Krankheitsfälle bedeuten weniger medizinische Behandlungen, weniger

Krankenhausaufenthalte – und damit langfristige Einsparungen im Gesundheitssystem. Doch bei der Gürtelrose-Impfung soll nicht Schluss sein.

Schrittweise Ausweitung

Der Steirische Seniorenbund spricht sich klar für eine schrittweise Ausweitung auf alle Impfungen des österreichischen Impfplans für Erwachsene aus – ebenfalls kostenfrei. Der Schutz der älteren Generation müsse ein zentrales gesundheitspolitisches Ziel bleiben, so Schwindsackl.

**MobilePflegePeTu**
Ihr Partner für liebevolle Pflege

**24-Stunden und
stundenweise Betreuung**

- Individuelle Unterstützung zu Hause
- Kompetente Pflege mit Herz
- Verlässliche und flexible Betreuung

**Neu: Wir helfen Ihnen kostenlos
bei Anträgen rund um das
Pflegegeld!**

Von der Beratung bis zur Unterstützung
bei der Antragstellung – wir begleiten
Sie Schritt für Schritt.

 **Kindermann Zentrum Leibnitz**

 **+43 676 641 77 55**

 **www.mobilepflege-petu.at**



Vollmondwanderung. Die diesjährige Vollmondwanderung der „Gesunden Gemeinde“, organisiert von „Weiberwandern“ war ein voller Erfolg! Insgesamt 63 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wanderten am 9. August bei recht schweißtreibenden Temperaturen einen Rundweg im Raum Gersdorf und Spielfeld. Sogar der Vollmond erschien pünktlich in atemberaubendem orangerot und begleitete uns die letzten Kilometer bis zum Buschenschank Schweiger. Dort gab es eine Erfrischung und Stärkung bei einem gemütlichen Ausklang.



Ihre neue Heizung – unser Spezialgebiet.

Jetzt Heizung tauschen und
nachhaltig Kosten sparen!

Setzen Sie auf moderne Heiztechnik,
reduzieren Sie Ihre Energiekosten und
steigern Sie den Wert Ihrer Immobilie.



JETZT SCANNEN
UND MEHR ERFAHREN



Perko Haustechnik GmbH | Reichsstraße 27, 8472 Vogau

perko-haustechnik.com

+43 3453 31 500

MALERMEISTER BODENLEGERMEISTER

konrad

GmbH

03472 / 2167

IHR FARBENFACHHÄNDLER IN WEITERSFELD

**Lisas Wochenende? Läuft.
Leider auch das Wasser
aus dem WC.**

**Da kann ich helfen:
Ich bin Lisas
*Saubermacher.***



**Jetzt Abfluss
reinigen &
Nerven und
Kosten sparen.**
24/7 Notdienst:
059 800 5000
saubermacher.at/kanal



Saubermacher
Kanalservices

PRODUZENTEN UND BAUERN

AUS DER REGION



Jeden
Freitag
8-12 Uhr

Triff' beim Einkaufen
Aussteller, Nachbarn
und Freunde

BAUERN MARKT STRASS

IN STEIERMARK





Persönlich.
Kompetent.

HandyShop



"WIR KAUFEN IHR ALTES SMARTPHONE!"

- Theres Theisel, HandyShop Mureck

NEU: GEBRAUCHTE HANDYS (AN- & VERKAUF) & REPARATUREN IN IHRER REGION!

NEU! AN- & VERKAUF VON GEBRAUCHTEN HANDYS

Sichern Sie sich jetzt ein **modernes Smartphone** zum **Top-Preis!**

Unsere gebrauchten Geräte werden **gründlich geprüft**, damit Sie sich auf die Qualität verlassen können.

Möchten Sie Ihr **altes Handy verkaufen**? Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

REPARATUREN DIREKT IN IHRER REGION

Unsere Techniker sorgen dafür, dass Ihr Gerät schnell und professionell wieder einsatzbereit ist.

Überzeugen Sie sich selbst, wie **einfach und preiswert** Reparaturen bei uns sind.

Wir freuen uns auf Ihre unverbindliche Reparatur-Anfrage!

HandyShop Mureck
Griesplatz 7
8480 Mureck

05 / 0517 - 8480
mureck@handyshop.cc

Mo - Fr 8:30 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa 8:30 - 12:00

handyshop.cc



Kostenlose Marktwert-Einschätzung!

Sie überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen?

***Wir bieten Ihnen eine mündliche Marktwerteinschätzung,
basierend auf Grundbuchsdaten, Kaufvertragsspiegel
und aktuellen Marktentwicklungen
Für Häuser, Wohnungen und Grundstücke!***

IHR MAKLER VOR ORT

Paul Ulbel
Tel: 0677 619 78 283



RE/MAX
Leibnitz & Radkersburg

Steiermärkische
SPARKASSE

Neue Zeiten, neues Sparen.

Modern investieren und sparen
mit smarten Features in George.



**100
JAHRE
WELTSPARTAG**

**Besuchen
Sie uns am
29., 30. und
31. Oktober!**

steiermaerkische.at/weltspartag

Investitionen bergen Risiken.



gewaltig und bekommen neue Anregungen für ihr Leben, ihren privaten und beruflichen Alltag mit.

„Bildung ist Beziehung“

„Bildung ist ein wesentlicher Teil unseres Lebens. Wir Menschen wollen uns lebenslang weiterentwickeln, unsere Fähigkeiten ausbauen und sinnvoll in der Gesellschaft einsetzen – hier leisten wir als Volkshochschule einen wichtigen Beitrag“, betont VHS-Geschäftsführer Christof Kröpfl die Bedeutung der VHS. „Bildung ist aber auch Beziehung und Nahbarkeit“, spielt Kröpfl weiters auf die Zweigstellen an: „Wir wollen nah bei den Menschen und ein echter Treffpunkt für alle Lernbegeisterten sein“. Apropos Beziehung: Ausgesuchte Referentinnen und Referenten bringen mit viel Motivation, Kompetenz und Begeisterung ihre Fachbereiche näher und entführen in eine Welt der Bewegung, der Kreativität, der Sprachen, der fremden und vertrauten Kulturen und mehr.

Und das Beste zum Schluss: Der 80-€-Bildungsscheck, den die Arbeiterkammer Steiermark Anfang September an ihre Mitglieder per Post versendet, ist für VHS-Kurse einlösbar. Alle VHS-Kurse (ab 1. 9. 2025 online, ab 8. 9. 2025 buchbar) auf www.vhsstmk.at

Leitung VHS Leibnitz: Mag.^a Lydia Prattes, Karl-Morre-Gasse 6, 8430 Leibnitz, EG, Zimmer E, Tel: +43 57799 3860, Mobil: +43 664 366 22 29, Mail: lydia.prattes@akstmk.at

VOLKSHOCHSCHULE STEIERMARK

Frisch motiviert in den Lieblingskurs

Von Stimmtraining über KI und Kräuterkosmetik bis hin zum Fitnesstraining: Lernbegeisterte im Bezirk Leibnitz können wieder aus einer Vielzahl an Kursen der Volkshochschule auswählen und buchen. Lust darauf, Neues zu lernen und den Feierabend in einer motivierten Gruppe zu verbringen, um Bewegung zu machen, eine Sprache zu üben oder gemeinsam kreativ zu werden? Die Volkshochschule Steiermark macht mit einer großen inhaltlichen Bandbreite einmal mehr neugierig auf neue Abenteuer – Tausende Kurse in der ganzen Steiermark warten auf Lernbegeisterte! Denn egal, ob es sich um Yoga, Selbstmanagement oder Malerei handelt, um die beliebten Sprachcafés oder um einen Fitnesskurs zum Auspowern – mit den VHS-Kursen erweitern alle Teilnehmenden ihren Horizont



AUSFLUG MIT DEM WALKER-TEAM VOGAU

Abenteuer Erzberg

Mehr als 50 Personen unserer Großgemeinde konnten am 13. September mit Begeisterung den Erzberg (Hauly-Fahrt und Bergwerk) besuchen und im Anschluss den herrlichen Leopoldsteiner-See umrunden.

Es war auch heuer wieder ein schöner gemeinsamer Ausflug, der die Gelegenheit zum Austausch, zum Zusammensein, zum gemeinsamen Erleben geboten hat!



Frau Jöbstl-Summer (m.) hat diesen Ausflug wieder bestens organisiert. Die Marktgemeinde Straß möchte sich in diesem Rahmen für ihr Engagement bedanken.



Bild oben: Unter den Gästen bei der Präsentation des Prinzenpaares für 2026 waren auch Bürgermeister Johann Lappi und der Obmann des Murfelder Adventlaufs Hannes Klapsch.

Bild rechts: Der erste Sommertreff des Präsidiums der SFG führte zum Weingut Harkam nach Leibnitz (Villa Hollabrand) wo edle Sekte verkostet wurden. Abschließend ließ man im Weingut Assigal den Abend ausklingen. Diese Veranstaltung wurde von Hansi Strauss bestens organisiert. Mit dabei war auch Ehrenmitglied Heribert Kindermann.



STRASSER FASCHINGSGILDE

Präsentation des Prinzenpaares

In der südsteirischen Narrenhochburg Straß hat der Fasching nie Pause. Mit-ten im Sommer wurde das Prinzenpaar für die 26. Strasser Faschingssitzungen vorgestellt.

Dafür suchte man sich ein schattiges Platzl bei südsteirischen Weingut Pilch in Ottenberg. Johannes Klapsch und Julia Ritter werden nach 2025 auch bei den 26. Strasser Faschingssitzungen das Zepter schwingen. Die beiden waren bei den Jubiläumssitzungen so genial, darum entschied sich das Präsidium für eine Wiederholung, so Präsident Helmut Schwimmer.

Zurück zum Ursprung heißt es auch für den Faschingsbeginn in Straß. In altbewährter Weise wird es wieder die Rathaussturmung im Innenhof der Marktgemeinde Straß geben. Bei dieser Veranstaltung am 9. November 2025 gibt es auch eine Verlosung.

Wer noch Karten für die 26. Strasser Faschingssitzungen benötigt, muss sich sehr beeilen. Es gibt Restkarten für alle sechs Vorstellungen. Infos unter: www.strasser-fasching.at bzw. Mail: sfg.strass@gmail.com

26. Strasser Faschingssitzungen

2026

DIE
1920IGER
JAHRE

Premiere:	Freitag, Samstag,	30. Jänner 2026 31. Jänner 2026	19.00 Uhr 19.00 Uhr
	Samstag, Sonntag,	07. Februar 2026 08. Februar 2026	19.00 Uhr 16.00 Uhr
	Freitag, Samstag,	13. Februar 2026 14. Februar 2026	19.00 Uhr 19.00 Uhr

Reservierungen für die 26. Faschingssitzungen über unsere
Homepage: www.strasser-fasching.at
MAIL: sfg.strass@gmail.com

WERBUNG
DIE PICKT!



SPORTVEREIN STRASS

Start in die Herbstsaison

In der Saison 2025/26 geht die Kampfmannschaft des SV Steiner Transporte Straß nach insgesamt 12 Spielzeiten in der Oberliga Mitte/West und dem Abstieg in der abgelaufenen Saison wieder in der Unterliga West an den Start. Dieser verlief leider sehr holprig, alle im Verein arbeiten aber mit Hochdruck daran, dass es demnächst auch sportlich wieder bergauf geht.

Jugend gibt wieder Vollgas

Anfang September starteten auch unsere Nachwuchsteams in die neue Saison, in welcher der SV Straß in den Bewerbungen mit Turniermodus eine U7, zwei U8 und eine U9-Mannschaft stellt - alle in enger Kooperation mit dem USV Murfeld. In den Bewerbungen im Meisterschaftsmodus nimmt der SVS mit einer U10, einer U11, einer U12 und einer U16-Mannschaft teil, weiters ist man in eine U13 Spielgemeinschaft (SG)

mit Murfeld und Gamlitz sowie eine U14 SG mit Gralla integriert. Somit wird der Jugend in unserer Großgemeinde eine riesige Plattform geboten, wo sie sich sportlich betätigen und in ein stabiles soziales Umfeld integrieren kann. Interessierte Kinder aller Altersstufen und Eltern sind immer willkommen, unsere Vereinsverantwortlichen, Jugendleitung und Trainer stehen gerne für jegliche Auskunft zur Verfügung.

AufSTRASSern

Am 23. und 24. August veranstaltete der SV Straß das AufSTRASSern im Tegetthoff-Park. Leider machte den zahlreichen teilnehmenden Vereinen und Institutionen am Samstag das Wetter einen Strich durch die Rechnung, dafür war der Frühschoppen inklusive Gottesdienst am Sonntag bei strahlendem Sonnenschein ein voller Erfolg. Hiermit bedanken wir uns bei



Marktgemeinde
Straß in Steiermark



Zahlreiche Gäste konnten Ende August beim Frühschoppen begrüßt werden.

allen Teilnehmern, Helfern, Besuchern und der Pfarre sehr herzlich für ihren Beitrag am Fest!

Der SV Steiner Transporte Straß wünscht eine schöne Herbstzeit und freut sich auf zahlreichen Besuch bei den KM-Heimspielen, Jugendheimspielen und -turnieren!

Flug ab/bis Graz

CHINA – Von Shanghai nach Peking
Termin: 18.03. – 27.03.2026

Erleben Sie unfassbare Landschaften, atemberaubende Städte und eine 4000-jährige Kultur.

Leistungen: Flug ab Graz nach Shanghai & von Peking nach Graz, Nächtigung in guten Mittelklassehotels, Halbpension, Rundreise im Komfortbus, Inlandsflug von Shanghai nach Xi'an, Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug, alle Besichtigungen & Ausflüge inklusive Eintrittsgebühren, qualifizierte örtliche Reiseleitung & GRUBER-Reisebegleitung

Highlights: Shanghai, Wasserdorf Zhujiajiao, Terrakotta-Armee Xi'an, UNESCO Weltkulturerbe – Luoyang, Longmen-Grotten, Peking mit Großer Mauer und vieles mehr...

Wir machen Urlaub perfekt! www.gruberreisen.at
GRUBER-reisen Reisebüro MURECK, Hauptplatz 40, Tel. 03472 23470, mureck@gruberreisen.at

Busreise ab Gralla & Spielfeld

FRÜHLING IN DALMATIEN
Zadar, Krka Nationalpark, Šibenik, Split, Trogir und Zagreb

18.03. – 27.03.2026

Genießen Sie die ersten Sonnentage in Dalmatien – einem Naturschatz voller UNESCO-Städte.

Leistungen: Fahrt im Komfort-Reisebus, Unterbringung im Mittelklassehotel, Halbpension, Stadtführung Zadar, Ausflug Šibenik & Krka Nationalpark inkl. Eintritt, Ausflug Split und Trogir, Stadtführung in Zagreb, qualifizierte, örtliche Reiseleitung

*Für die ersten 5 EZ

p.P. ab € **2.490,-**

p.P. im DZ € **569,-**
KEIN EZ-Zuschlag

GRAZ AIRPORT

GRUBER
reisen statt verreisen.

CITIES

**Alle Infos,
News & Events
auf einen Blick.**

JETZT SCANNEN:



Die Sieger des diesjährigen Turniers.

ATTEMSMOOR TEUFEL

Hosn owi-Turnier

Am 14. Juni 2025 luden wir, die Attemsmoor Teufel, zum 1. Hosn owi Turnier nach Vogau im Kultursaal. Rund 80 Teilnehmer/-innen aus der Region nahmen am Turnier teil. Beginn war mit 14 Uhr angesetzt, welches nach der Begrüßung durch unseren Obmann

Philipp Menhardt und der 1. Vizebürgermeisterin Romana Vehovec-Huhs eröffnet wurde.

Gespielt wurde klassisches Hosn owi mit jeweils 6 Spieler/-innen am Tisch. Nach jeder Runde wurde neu gelost sodass es immer neue Paarungen gab. Zwischen den spannenden Runden fanden unsere Gäste an der Schank und Bar eine gute Gelegenheit sich zu entspannen. Für Speis und Trank war bestens gesorgt. Es wurde auch ein Schätzspiel angeboten, welches alle Mathematiker forderte. Der Gewinn für den 1. Preis waren 2 VIP-Karten für ein Heimspiel des SK Sturm Graz gesponsort von 1teamsports. Gegen 18 Uhr wurde die finale Runde gestartet, welche in konzentrierter und zugleich freundschaftlicher Atmosphäre stattfand. Schließlich konnte sich Fr. Birgit Töbich aus Gersdorf mit einer starken Leistung den ersten Platz sichern. Als Abschluss überreichten unser

Obmann Philipp Menhardt und sein Stellvertreter Christian Trobe an alle Mitspieler/-innen tolle Preise sowie das Preisgeld für die ersten drei Plätze. Alle Teilnehmer/-innen und Zuschauer, die während des gesamten Turniers für eine angenehme Stimmung sorgten, spendeten Applaus. Das Turnier verlief reibungslos und wurde von allen Beteiligten als gelungen bewertet. Aufgrund des großen Interesses plant unser Verein das Turnier im kommenden Jahr zu wiederholen. Das geplante Datum hierfür wäre der 07.02.2026 im Kultursaal Vogau. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Karten sind jederzeit bei allen Mitgliedern und über unsere sozialen Medien erhältlich.

Kontakt: Obmann Philipp Menhardt, (+43 664 2525788), Obmann Stv. Christian Trobe (+43 664 1330354), Schriftführerin Laura Juliette Trobe (+43 664 5163814)

ATTEMSMOOR TEUFEL

HOSN OWI Turnier

07. Feber 2026
14:00 Uhr
Kultursaal Vogau

Auf die Spieler/innen warten Geld- und Warenpreise

Kartenpreis € 20,- / VVK € 15,-

Obmann Menhardt Philipp
☎ 0664 - 2525788



Neuübernahme des Cafe Heuberger. Mit 1. September übernahm Kristina „TINA“ Drvar das Cafe Heuberger. Um die Bevölkerung weiterhin mit leckerem Gebäck zu versorgen, wird von der Bäckerei Schlauer aus Ehrenhausen sowie der Bäckerei Schneider aus Wettmannstätten verschiedenstes Gebäck angeboten. Das Cafe ist Montag bis Samstag von 05:00 bis 12:30 geöffnet. Tina und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch. Wir wünschen alles Gute und viel Erfolg.



Musikertreffen im Rahmen der 60-Jahr-Feier der Marktmusikkapelle Straß.

EIN JUBILÄUM VOLLER MUSIK UND GEMEINSCHAFT

60 Jahre Marktmusikkapelle Straß

Nach einem erfolgreichen Jubiläumskonzert im Mai setzte die Marktmusikkapelle Straß mit einem großen Jubiläumsfest zum 60-jährigen Bestehen ein weiteres musikalisches Highlight. Insgesamt acht Gastkapellen marschierten feierlich ein und ließen das Festgelände im Klang der Blasmusik erstrahlen. Besonders freudig war das Wiedersehen mit der Bundesmusikkapelle Steinberg am Rofan aus Tirol, die vor zwei Jahren von der MMK Straß besucht wurde. Als besondere Geste übernahmen die Tiroler Musikerinnen und Musiker auch den Dämmerhoppchen und begeisterten damit die zahlreichen Gäste.

Am Abend sorgte die Band The Pumpkins für beste Stimmung und füllte den Festplatz mit energiegeladener Musik, die Jung und Alt zum Tanzen brachte.



Nachhaltigkeit steht bei den Verantwortlichen der Straßer Musikkapelle im Fokus.

Nachhaltigkeit im Fokus

Ein besonderes Anliegen der Marktmusikkapelle Straß war es, das Jubiläumsfest nachhaltig zu gestalten. So wurden regionale Lebensmittel und Getränke verwendet, Mehrwegbecher und -geschirr eingesetzt und Dekorationen aus früheren Festen wiederverwendet. Auch die Anreise erfolgte klimafreundlich – die Gastkapellen kamen gesammelt mit Bussen, und für die Besucher:innen gab es einen Fahrrad-Parkplatz.

Am Infotisch in Kooperation mit Südwind konnten sich die Gäste außerdem über die Nachhaltigkeitsmaßnahmen informieren und praktische Tipps für den Alltag mitnehmen. Damit wurde das Fest nicht nur musikalisch, sondern auch ökologisch zu einem besonderen Erlebnis.

Die Marktmusikkapelle Straß bedankt sich herzlich bei allen Gästen, Kapellen, Unterstützern und Helfern, die dieses Jubiläum möglich gemacht haben.

Als feierlichen Abschluss des Jubiläumsjahres lädt die Marktmusikkapelle schon jetzt herzlich zum Weihnachtskonzert am 29. November 2025 ein.



Marktgemeinde
Straß in Steiermark

ASKÖ TENNISCLUB
SPIELFELD

Voller Einsatz am Sandplatz



Tennis-Schnuppertage der Volksschule Spielfeld

Vom 23. bis 25. Juni 2025 ermöglichte der Tennisclub Spielfeld den 34 SchülerInnen der Volksschule Spielfeld einen Tennis-Schnupperkurs. Die SchülerInnen nahmen mit großer Begeisterung am Kurs teil. Am Ende des dritten Kurstages wurden die Kinder für ihr Engagement mit einer Jause belohnt.



Tenniscamp Pula

Vom 18.-22.06.2025 veranstaltete der Tennisclub Spielfeld unter der Leitung des Obmannes Christian Sauer ein Tenniscamp mit 25 TeilnehmerInnen in Pula. Das von den SpielerInnen mit großem Engagement durchgeführte Tie-Break-Turnier wurde von DI Michael Plaschitz und Hermann Tropper gewonnen. Bereits jetzt besteht eine große Vorfreude auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.



Unsere Feuerwehren

Infos der Freiwilligen
Feuerwehren aus allen
Ortsteilen von Straß.

Gersdorf

Partnerschaftsbesuch bei der FF Pretzabruck

Pretzabruck, 30. Mai bis 1. Juni 2025 – An diesem Tag stand bei den Freiwilligen Feuerwehren Pretzabruck und Gersdorf an der Mur ein ganz besonderer Termin im Kalender: Wir waren im Rahmen der bestehenden Feuerwehrpartnerschaft in Pretzabruck zu Gast. Nach der herzlichen Begrüßung durch die FF Pretzabruck in der Heinz-Laubmann-Halle wurde in geselliger Runde die langjährige Freundschaft beider Wehren gefeiert. Offizielle Worte des Dankes betonten die enge Verbundenheit und die Bedeutung der gegenseitigen Unterstützung über die Landesgrenze hinweg. Neben einem kameradschaftlichen Austausch mit ausgezeichneter Verpflegung am Ankunftstag stand am Vormittag des 31. Mai eine Besichtigung der Privatmolkerei Bechtel am Programm. Der Nachmittag wurde



Partnerschaftstreffen mit der Freiwilligen Feuerwehr Pretzabruck.

am Steinberger See mit Besuch der Aussichtsplattform „Die Holzkugel“ verbracht. Die Partnerschaft der beiden Feuerwehren ist ein wertvolles Zeichen für gelebte Kameradschaft. Solche Begegnungen stärken unser Miteinander und unser gemeinsames Engagement. Mit dem Versprechen, den Gegenbesuch in Gersdorf bald zu erwidern, endete ein gelungenes Wochenende in Deutschland im Zeichen der Feuerwehrfreundschaft.

Teichfest

Am 5. Juli fand unser alljährliches Teichfest statt. Bereits am Samstagabend lockte die Band „Oberkrainer Power“ zahlreiche Besucher an und sorgte für ausgelassene Stimmung bis in die späten Abendstunden. Für Stimmung für die jüngere Generation sorgte DJ Alf im Discozelt. Der Sonntag stand ganz im Zeichen des Frühschoppens. Unsere Gäste wurden mit Wienerschitzel, Schweinsbraten,

Grillspezialitäten und hausgemachten Mehlspeise verwöhnt. Für die musikalische Umrahmung sorgten „Franz und die Sperrstundmusi“. Mit einem stimmungsvollen Ausklang am Sonntagabend endete unser Teichfest 2025 – wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Ausgabe im kommenden Jahr.

Maibaumumschneiden

Am ersten Juniwochenende veranstalteten wir unser traditionelles Maibaumumschneiden. Zahlreiche Besucher folgten unserer Einladung und sorgten für einen gelungenen Abend bei bestem Wetter. Der Höhepunkt des Abends war die große Verlosung, bei der zahlreiche attraktive Preise auf die Gewinner warteten. Von praktischen Sachpreisen, über hochwertigen Geschenkskörben bis hin zu Gutscheinen war alles dabei. Der Maibaum ging diesmal nach Seibersdorf an Sebastian Tschermoneg.



Wertvolle Preise gab es wieder beim Maibaumumschneiden zu gewinnen.



Erste Hilfe-Kurs für die Jüngsten.

Erste-Hilfe-Kurs

Am 26. April fand ein Auffrischungs-Erste-Hilfe-Kurs statt. Ziel des Kurses war es, das Wissen und die praktischen Fähigkeiten der Teilnehmer im Bereich der Ersten Hilfe aufzufrischen und zu vertiefen. Unter der fachkundigen Leitung von Herrn Werner Schintler wurden verschiedene lebensrettende Maßnahmen wiederholt und geübt. Dazu gehörten unter anderem die stabile Seitenlage, die Herz-Lungen-Wiederbelebung sowie die Versorgung von Wunden. Der Kurs wurde von allen Beteiligten, aber insbesondere von unserer Feuerwehrjugend, als sehr lehrreich und motivierend empfunden.

Feuerwehrjugend

Feuerwehrjugend der FF Gersdorf an der Mur zeigt Einsatz und Teamgeist. Die Feuerwehrjugend der FF Gersdorf an der Mur trat am 7.6. beim Bereichsbewerb in Oberhaag sowie am 4. und 5.7. beim Landesfeuerwehrjugendbewerb in Pöllau an. Alle Teilnehmenden absolvierten ihre Bewerbe mit unterschiedlichen Leistungen. Rosa H., Rosa S. und Sofia T. erwarben das Wettbewerbsspielabzeichen in Bronze. Lucia S. erreichte das Wettbewerbsspielabzeichen in Silber. Moritz S. und Anna W. erhielten das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Silber gemeinsam mit den Jugendlichen aus Labuttendorf und Wolfsberg; der Zusammenhalt der verschiedenen Feuerwehren stand dabei



Tolle Erfolge für die Feuerwehrjugend.

im Vordergrund. Lena T. startete, wie auch letztes Jahr schon, mit der gemischten Mädels-Gruppe und trug ihren Teil dazu bei, dass die Gruppe beim Landesbewerb den 5. Platz beim Leistungsabzeichen in Silber erreichte. Die FF Gersdorf an der Mur zeigt sich stolz auf das Engagement und die Erfolge ihrer Feuerwehrjugend und hofft auf weitere tolle Ergebnisse.

Spielfeld

53. Landesfeuerwehr-Jugendbewerb 2025 in Pöllau

Die Jugendfeuerwehr Spielfeld nahm am 04.07.2025 am 53. Landesfeuerwehr-Jugendbewerb in Pöllau teil. Nach den großartigen Leistungen beim Bereichsbewerb in Oberhaag konnten die Jugendlichen Jakob Pschait, Jakob Mitteregger und Lukas Farazin auch beim Landesbewerb überzeugen. Im Wettbewerbsspiel erreichten Jakob Mitteregger und Lukas Farazin beeindruckende Zeiten von 41 Sekunden im Bronze-Wettbewerb. Jakob Pschait absolvierte den Silber-Wettbewerb in nur 38 Sekunden. Die Feuerwehr Spielfeld ist sehr stolz auf die Jugendlichen.

Auszeichnung

Am 18. Juli 2025 wurden die Kameradinnen und Kameraden der FF Spielfeld für ihre herausragenden



Marktgemeinde
Straß in Steiermark

Leistungen geehrt. Im Zuge des 100-Jahre-Jubiläumsfestes der FF Wagendorf führte der Kommandant des BFV, LFR Josef Krenn, die Ehrung durch. Die hohe Einsatzbereitschaft und der unermüdliche Einsatz unserer Kameraden wurden durch diese Auszeichnung gewürdigt. Folgende Kameraden bekamen eine Auszeichnung:

- OFF Elena Frieß
- OFM Ewald Schantl
- BM Heimo Rupp
- LM Patrick Tischler
- LM Johannes Hanscheg
- OFM Simon Skarget

Wir gratulieren recht herzlich zur Auszeichnung und bedanken uns für ihren Einsatz!

Feuerwehrjugend-Aktionstag

Am 19.07.25 fand der Feuerwehrjugend-Aktionstag im Abschnitt 5 statt. Die Feuerwehrjugend Spielfeld nahm gemeinsam mit den Feuerwehren Ehrenhausen, Vogau, Gamlitz und Straß teil. Der Tag startete mit einem





Zusammenkommen beim Rüsthaus Ehrenhausen, wo weitere Details für den Tagesablauf besprochen wurden. Anschließend wanderten die Jugendlichen zum Schwimmbad Ehrenhausen, wo sie schwimmen, Fußball spielen, Volleyball spielen und vieles mehr konnten. Nach einem sportlich aktiven Tag ging es wieder zurück ins Rüsthaus Ehrenhausen, wo die Leistungsabzeichen von Herrn BR Friedrich Partl übergeben wurden. Die Freiwillige Feuerwehr Ehrenhausen bereitete am Abend ein wunderbares Essen vor, bei dem sich die Jugendlichen ausreichend stärken konnten. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Ehrenhausen für die Organisation des Aktionstages.

Feuerwehrfest

Das Feuerwehrfest am 02. August der FF Spielfeld war ein voller Erfolg. Mit großartiger musikalischer Unterhaltung von den Steirerinnen, köstlicher Kulinarik vom Gasthaus Köppl und erlesenen Weinen von Weinbau Kugel, Weingut Trummer und Weingut Kiefer-Polz wurde den Besuchern einiges geboten. Die kreativen Cocktails



Neben zahlreichen Besuchern konnte ABI Michael Hanscheg beim Spielfelder Feuerwehrfest auch die Gemeindegemeinschaft begrüßen.

aus der Sommerbar sorgten für erfrischende Genüsse an diesem sommerlichen Abend. Das Feuerwehrfest war somit nicht nur eine Gelegenheit, um die wichtige Arbeit der Feuerwehr zu würdigen, sondern auch ein geselliger und unterhaltsamer Abend für die ganze Gemeinde.

Maschinenisten-Lehrgang

Elena Frieß hat erfolgreich den Maschinenisten-Lehrgang an der FWZS absolviert. Dieser Kurs ist von grundlegender Bedeutung für Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner, da er das richtige Handling der Ausrüstung vermittelt. Die FF Spielfeld gratuliert Elena Frieß herzlich zu ihrem bestandenen Lehrgang und lobt ihre Leistung.

Feuerwehr – Grenzenlos

Am 30. August fand vor dem Kulturhaus in Šentilj der Festakt zur Einweihung des neuen Mannschaftstransporters statt. Die Feuerwehr Spielfeld war mit 4 Mann anwesend. Die Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren aus Šentilj und Spielfeld

Elena Frieß hat den Maschinenisten-Lehrgang erfolgreich absolviert.

zeigt die Bedeutung der gegenseitigen Unterstützung und des gemeinsamen Engagements für die Sicherheit und den Schutz der Gemeinden.

Vorankündigung für 2026

Im Frühjahr 2026 findet wieder ein „FIRE ACTION DAY“ der Freiwilligen Feuerwehr Spielfeld mit befreundeten Einsatzorganisationen und einer Feuerlöscherüberprüfung statt.

Straß

Einsätze im Ort und auf der Autobahn

Der Auftrag der Feuerwehr umfasst die Kernaufgaben des Rettens, Löschen, Bergen und Schützen bei Bränden, technischen Notlagen und Naturkatastrophen. Die vielseitigen Tätigkeiten dienen dem Wohl der Allgemeinheit und erfordern von den Einsatzkräften eine hohe fachliche Kompetenz und Verantwortungsbereitschaft. In den Monaten von Juni bis September gab es drei Einsätze zu Bo2 Kleinbränden, ein Einsatz zu einem To3 Verkehrsunfall im Ortsge-



biet. Am 26.08.2025 kam es zu einem Feuerwehr Einsatz T17 aufgrund ausgelaufener Hydraulikflüssigkeit bei einem LKW.

Jugendarbeit und Erfolge

Die Jugendfeuerwehr bereitet Mädchen und Burschen auf den aktiven Feuerwehrdienst vor. Sie vermittelt feuerwehrtechnische Grundlagen wie Brandbekämpfung, Gerätekunde und Erste Hilfe. Neben der Ausbildung sind auch allgemeine Jugendarbeit, Freizeitaktivitäten und die Förderung von Kameradschaft ein wichtiger Bestandteil. Soziale Kompetenzen werden gestärkt und das Miteinander etwas zu erreichen, steht im Mittelpunkt. Mit OLM d. F. Josef Partl haben wir einen engagierten, ehrgeizigen und erfolgreichen Jugendwart. Für die im Sommer durchgeführten Bewerbe wurde fleißig trainiert und geübt. Beim Landesleistungsbewerb in Pöllau waren über 4200 Jugendliche dabei und die Feuerwehr Jugend Straß mittendrin. Wir können stolz auf 1 x Bronze und 2 x Silber im Bewerbsspiel und 1 x Bronze und Silber in der Mädchengruppe sein. Eine besondere Leistung war der 6. Platz beim „Be-



Die Jugendarbeit wird bei der...



...FF Straß großgeschrieben.



Großartige Leistung des Straßer Seniorenteams beim Wettkampf in Maribor

werb in Silber“ der Mixed Mädchen Mannschaft aus Straß, Gersdorf und Vogau. Dafür wurde ihnen ein Pokal überreicht. Das Kommando der FF-Straß gratuliert herzlich zu den großartigen Ergebnissen.

Wettkampf unserer Senioren in Maribor

Nach 8 Jahren entschlossen sich unsere Senioren wieder beim Seniorenbewerb am 5. September 2025 in Maribor teilzunehmen. Bevor es zum Wettkampf ging, musste aber eifrig trainiert werden. Insgesamt wurde 13-mal zu je 2 Stunden geübt, um die Angriffsleitung so schnell wie möglich aufzubauen. Der Bewerb wurde bereits zum 26. Mal im Athletik Stadion, in memoriam Maks Lesnik sen., durchgeführt. Dieser war über 30 Jahre Kommandant unserer Partnerfeuerwehr in Studenci/Maribor. Es nahmen insgesamt 17 Mannschaften teil. Die Senioren von der FF Straß waren die einzigen ausländischen Teilnehmer. Unser Team bestand aus dem Kommandanten HBM Alois List, Seniorenbeauftragten BM Wolfgang Sauer, Altbürgermeister OLM d. F. Reinhold Höflechner, EHLM Siegfried Röck, BM Josef Kahr, HLM Walter Mangst, LM Harald Prutsch und LM Stefan Voit. Perfektes Wetter und

eine große Fangruppe der Feuerwehr Straß sorgten für gute Stimmung und Motivation. Unsere Senioren zeigten beim Bau der Angriffsleitung und bei den Einzelstationen eine großartige Leistung und konnten sich mit den besten slowenischen Mannschaften messen. Die Auszeichnung mit Urkunden, Medaillen und einem Pokal vom Präsidenten Anton Klemencic und Landesfeuerkommandantstellvertreter a. D. Maks Lesnik unterstrich die erfolgreiche Teilnahme. Herzliche Gratulation und ein großes Dankeschön für das Mitwirken in unserer Feuerwehrkameradschaft.

Vogau

Frühschoppen 2025

Am 08.06.2025 fand unser traditioneller Frühschoppen statt, der wie jedes Jahr zahlreiche Besucher anlockte. Ein besonderes Highlight war die Verlosung unseres Maibaumes inklusive der Fahrräder, die großzügig von der Firma Habernegg gesponsert wurden. Darüber hinaus gab es viele weitere attraktive Preise zu gewinnen, was für große Spannung und Freude unter den Gästen sorgte. Bei bester Stimmung und musikalischer Unter-



haltung verbrachten wir gemeinsam einen gelungenen und geselligen Tag. Wir bedanken uns herzlich bei allen Sponsoren, Helfern und Besuchern, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb in Pöllau

Am 4. und 5. Juli 2025 fand in Pöllau der diesjährige Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb statt. Der gesamte Abschnitt 5 trat am Freitag, dem 4. Juli, gemeinsam an. Die Feuerwehr Vogau war in mehreren Kategorien vertreten: Ein Team startete im Bewerb „Spiel Bronze“, zwei Teams traten im „Spiel Silber“ an. Besonders hervorzuheben sind unsere weiblichen Jugendlichen ein gemeinsames Team bestehend aus Jugendlichen der Feuerwehren Vogau, Straß und Gersdorf. Diese Gruppe stellte sich zuerst der Herausforderung in der Stufe Bronze und trat anschließend in der Stufe Silber an. Ein besonderer Erfolg gelang der „Mädlspartie“ in der Kategorie Silber: Mit einer hervorragenden Leistung erreichten sie den 6. Platz und durften sich über einen wohlverdienten Pokal freuen. Dieser Erfolg ist ein Beweis für das Engagement, die Disziplin und die ausgezeichnete Zusammenarbeit der Jugendlichen. Der Bewerb war von



Einige Teilnehmer am Sommerlager 2025

strahlendem Wetter begleitet und zeichnete sich durch eine sehr gute Organisation aus. Wir sind sehr stolz auf unsere Jugendlichen und möchten uns besonders bei den Betreuern des Abschnitts 5 bedanken. Die hervorragende Zusammenarbeit und das gemeinsame Engagement haben maßgeblich zu diesem erfolgreichen Wettbewerbstag beigetragen.

Sommerlager 2025

Am Samstag, den 19.07.2025, haben wir uns gemeinsam mit den Jugendlichen und Jugendbetreuern des Abschnittes 5 zum „Sommerlager“ getroffen. Um 10:00 Uhr sind wir vom Rüsthaus Ehrenhausen zum Schwimmbad Ehrenhausen aufgebrochen. Dort haben wir beim Baden, Volleyball- und Völkerballspielen sowie auf der Hüpfburg viel Spaß gehabt. Am Abend wurden unseren Jugendlichen in feierlichem Rahmen die verdienten Abzeichen sowie der errungene Pokal der „Mädlspartie“ überreicht. Anschließend ließen wir den Tag bei einer Grillerei im Rüst-

haus Ehrenhausen gemütlich ausklingen. Die Gemeinschaft und kameradschaftliche Verbundenheit über die Feuerwehrgrenzen hinweg wurde an diesem Tag besonders großgeschrieben.

Fire Day – Unterhaltung für die ganze Familie!

Am Samstag, den 06. September 2025, fand im Aupark in Vogau unser diesjähriger Fire Day statt – ganz nach unserem Motto: Wir feiern Gemeinschaft und Nachhaltigkeit. Bei bestem Wetter konnten wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen. Ein Höhepunkt war die Feuerlöscher-Überprüfung, bei der viele Gäste die Gelegenheit nutzten, ihre Geräte kontrollieren zu lassen. Zusätzlich boten wir Brandschutz zum Anfassen: In einer speziellen Vorführung wurde ein Öl-Brand gezeigt, bei dem anschließend selbst der Umgang mit dem Feuerlöscher ausprobiert werden konnte. Besonders spannend war unsere Live-Einsatzdemonstration. Hier zeigten unsere Kameradinnen und Kameraden, wie ein PKW mithilfe des hydraulischen Rettungsgerätes fachgerecht bearbeitet wird. Auch die Scheiben wurden dabei kontrolliert mit dem Federkörner zerstört – ein realistischer Einblick in die Arbeit im Ernstfall. Für unsere kleinen Gäste gab es ein abwechslungsreiches Kinderprogramm: Kinderschminken, Hüpfburg und Zielspritzen mit der



„Strong together“ hieß es beim Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb.



Heiß her ging es beim Fire-Day im September in Vogau.

KüBELspritze sorgten für viele strahlende Gesichter. Natürlich durfte auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen – von Gegrilltem über kühle Getränke bis hin zu Kaffee und Kuchen war für jeden Geschmack etwas dabei.

Unsere Jugendlichen waren ebenfalls aktiv und betreuten einen eigenen Informationsstand. Dort konnten sich Besucher und Besucherinnen allgemein über die Feuerwehrjugend informieren und ihr Wissen bei einem Quiz zum Thema Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend unter Beweis stellen – ganz im Sinne des Klima- & Umweltschutzes. Darüber hinaus durften wir die NGO Südwind als Gast begrüßen. Ihre Vertreterinnen und Vertreter konnten sich persönlich davon überzeugen, welchen hohen Stellenwert für uns das Thema Umwelt und Nachhaltigkeit hat. Zudem haben sie den Tag mit der Kamera festgehalten – sowohl in Fotos als auch in Videos – und damit viele schöne Eindrücke dokumentiert. Wir bedanken uns herzlich bei allen Gästen für das große Interesse sowie bei allen Helferinnen und Helfern, die diese Veranstaltung ermöglicht haben. Es war ein gelungener Tag voller Gemeinschaft, spannender Einblicke und gelebter Nachhaltigkeit.

Hinweis: Diese Veranstaltung wurde mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union umgesetzt. Der Inhalt liegt in der alleinigen Verantwortung der Freiwilligen Feuerwehr Vogau und spiegelt nicht unbedingt die Position der Europäischen Union wider.

Weitersfeld

Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb in Kirchbach

Am Samstag, dem 14. Juni 2025 traten unsere Jugendgruppen beim Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb der Bereiche Felzbach und Radkersburg in Kirchbach an. Bei hochsommerlichen Temperaturen kämpften über 400 Teams um die besten Platzierungen. Unsere Feuerwehrjugend zeigte dabei herausragende Leistungen: In der Feuerwehrjugend 1 (10 bis 12 Jahre) belegten wir in der Silberwertung die Plätze 2 und 9. In der Feuerwehrjugend 2 (12 bis 15 Jahre) sicherte sich die gemischte



Die erfolgreichen Jugendgruppen in Kirchbach...



...und Bad Waltersdorf.



Marktgemeinde
Straß in Steiermark

Gruppe Weitersfeld-Lichendorf-Pichla den 1. Platz in Bronze, während die Gruppe Weitersfeld-Pichla den 7. Platz belegte. In der Silberwertung errang Weitersfeld-Pichla den 3. Platz. Zusätzlich konnte sich die Gruppe Weitersfeld-Lichendorf-Pichla im Parallelbewerb einen tollen 2. Platz sichern. Ein großer Dank geht an die Feuerwehren Lichendorf und Pichla für die großartige Zusammenarbeit.

Landesfeuerwehrleistungsbe- werb in Bad Waltersdorf

Am 28. Juni 2025 nahm die Freiwillige Feuerwehr Weitersfeld an der Mur beim Landesfeuerwehrleistungsbe-
werb in Bad Waltersdorf teil. Unsere Feuerwehr war mit zwei Bewerbungsgruppen vertreten: Die Bewerbungsgruppe 2 erreichte mit einer souveränen Leistung das Bronzeabzeichen. Herzlichen Glückwunsch an die Gruppe unter der Leitung von Kommandantin Sophie Klapsch! Die Bewerbungsgruppe 1, unter der Leitung von Kommandant Luis Klöckl, kämpfte mit viel Einsatz und erreichte trotz einer verletzungsbedingten Verzögerung im Staffellauf den 3. Gesamtrang und damit die Bronzemedaille. Diese beeindruckende Leistung zeigt, dass mit der Freiwilligen Feuerwehr Weitersfeld immer zu rechnen ist. Glückwunsch an alle Beteiligten!

Landesfeuerwehrjugendbewerb in Pöllau

Vom 4. bis 5. Juli 2025 nahm unsere Feuerwehrjugend am Landesjugendbewerb in Pöllau bei Hartberg teil, bei dem mehr als 4.200 Jugendliche aus ganz Steiermark sowie Gästegruppen aus Slowenien gegeneinander antraten. Unsere Weitersfelder Jugend zeigte erneut ihre Klasse: Die Mädchengruppe Weitersfeld-Pichla sicherte sich den 1. Platz in Silber und wurde damit Landessieger – ein herausragender Erfolg! Die gemischte Gruppe Weitersfeld-Lichendorf-Pichla erreichte den 3. Platz in Bronze



und den 11. Platz in Silber. Im Styrian Junior Firefighter Cup erreichte die Mädchengruppe Weitersfeld-Pichla den 2. Platz in der Mädchenwertung. Alle Gruppen legten erfolgreich ihre Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Bronze und Silber ab. Wir sind sehr stolz auf die großartigen Leistungen unserer Jugend! Ein besonderer Dank geht an die Feuerwehren Lichendorf und Pichla sowie an unsere Jugendbetreuer Reinhard Puntigam und Bernhard Knopf für ihre ausgezeichnete Vorbereitung.

16. Weitersfelder Dorffest

Am 31. August 2025 fand das mittlerweile 16. Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr Weitersfeld an der Mur statt und es war wieder ein voller Erfolg! Der Tag begann mit einem feierlichen Wortgottesdienst, der unter der Leitung von DI Alexander Leitner und Sarah Keimel abgehalten wurde, begleitet von der Singgemeinschaft Weitersfeld. Im Anschluss lockte das Fest mit einer Vielzahl an köstlichen Speisen: Vom zarten Hirschragout bis zur knusprig gebratenen Forelle sowie Grillspezialitäten und hausgemachten Salaten war für jeden Geschmack etwas dabei. Ein Highlight des Festes war das Schätzspiel, bei dem das Gewicht von 15 Jugendlichen und einem Mannschaftstransportfahrzeug auf 3.600 kg geschätzt werden musste – ein spannender Spaß für alle Besucher. Musikalisch begleitet wurde das Fest von den „Weinblüten“, die für die richtige Stimmung sorgten.

Ein herzlicher Dank geht an alle Helfer, Spender und Gäste, die dieses Fest möglich gemacht haben. Das Dorffest



Da gratulierte sogar Landeshauptmann Mario Kunasek und seine Stellvertreterin Manueal Khom: Bronze für die Bewerbungsgruppe aus Weitersfeld an der Mur.

2025 war ein wunderbares Beispiel für das großartige Zusammenarbeiten der Feuerwehr und der Dorfgemeinschaft. Wir freuen uns bereits auf das nächste Dorffest, das am 30. August 2026 stattfinden wird.

Die letzten Wochen und Monate waren für die Freiwillige Feuerwehr Weitersfeld an der Mur von bemerkenswerten Erfolgen geprägt. Vom Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb bis hin zum Landesbewerb und dem Dorffest haben unsere Feuerwehr und ihre Mitglieder auf vielfältige Weise ihr Können und ihren Teamgeist unter Beweis gestellt. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Unterstützer und Gäste, die zu diesen Erfolgen beigetragen haben. Wir blicken mit Stolz auf die vergangenen Ereignisse zurück und freuen uns auf weitere gemeinsame Herausforderungen!



Das gut besuchte Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr Weitersfeld.

Lichendorf

140-Jahr-Feier der FF Lichendorf mit Fahrzeugsegnung des HLF2-4000, Bereichsfeuerwehrtag und Fröhschoppen

Am 29.06.2025 lud die FF Lichendorf zur 140-Jahr-Feier mit Fröhschoppen im Dorfpark Lichendorf ein. Im Zuge dessen fand ebenso der Bereichsfeuerwehrtag und die feierliche Fahrzeugsegnung des neuen Einsatzfahrzeuges HLF2-4000 statt, welche durch Diakon Siegfried Röck vollzogen wurde. Bereits in den frühen Morgenstunden fand in der VS Lichendorf die Deligiertensitzung des Bereichsfeuerwehrverbandes Radkersbrugg statt, wo der Bereichsfeuerwehrkommandant Volker Hanny zahlreiche Ehrengäste und Feuerwehrmitglieder begrüßen durfte. Im Anschluss marschierten sämtliche Feuerwehrmitglieder in Begleitung des ÖKB Lichendorf und der Grenzlandtrachtenkapelle Mureck zum Dorfpark in Lichendorf, wo der feierliche Wortgottesdienst und die Fahrzeugsegnung des neuen Einsatzfahrzeuges HLF2-4000 stattfanden. Auf die Eröffnungsworte von HBI Alexander Tischler folgten die Grußworte der Ehrengäste, sowie die Ehrungen von mehreren Feuerwehrmitgliedern. Im Anschluss ließen die Festbesucher/innen, Ehrengäste und Feuerwehrmitglieder den Sonntag



140 Jahr Feier mit Fahrzeugsegnung bei der Freiwilligen Feuerwehr Lichendorf.



beim Frühschoppen feierlich bei hervorragendem Speis und Trank, sowie musikalischer Umrahmung der Band Excite ausklingen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Veranstaltungsbesuchern/innen, Ehrengästen und Feuerwehrkameraden/innen für die Unterstützung, den Besuch und die gute gemeinsam verbrachte Zeit herzlich bedanken! Großen Dank möchten wir auch an sämtliche Sponsoren aussprechen, die unsere Feuerwehr bei der Festschrift und beim Frühschoppen unterstützt haben!

Übungen und Einsätze

Am 04.07.2025 fand die vierte Abschnittsfunkübung bei der FF Priebing statt, wo die Feuerwehrmitglieder ihr Können und Wissen unter Beweis stellen durften. Am 23.06.2025, um 06:48 Uhr, wurde die FF Lichendorf als Unterstützung zu einem Verkehrsunfall in Oberschwarza alarmiert. Am 05.07.2025, um 08:38 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem vermeintlichen Kellerbrand nach Seibersdorf



Erfolgreiche Teilnahme der Lichendorfer Feuerwehrjugend an den Leistungsbe-
werben.

alarmiert. Glücklicherweise konnte der Hausbesitzer bereits bei der Zufahrt der Einsatzkräfte Entwarnung geben.

Am 19.07.2025, um 18:11 Uhr, wurde die FF Lichendorf gemeinsam mit den Feuerwehren Mureck und Weitersfeld zu einem Hausbootbrand in Mureck alarmiert. Unverzüglich rückte das HLF2-4000 zur Einsatzörtlichkeit aus und begann mit einem Atemschutztrupp und HD-Rohr gemeinsam mit den anderen Feuerwehren mit der Brandbekämpfung, wodurch der Brand rasch unter Kontrolle gebracht werden konnte. Mittels einer Ölsperre und unserer Feuerwehrrille wurden die Ölrückstände im Wasser zusammengezogen, abgeschauelt und ordnungsgemäß entsorgt.

24-Stunden-Jugendübung

Von 06. auf den 07.09.2025 fand im Rüsthaus Lichendorf eine 24-Stunden-Jugendübung statt. Hierbei wurde den 14 Jugendlichen der FF Lichendorf der Aktivdienst im Feuerwehrwesen nähergebracht und der Teamgeist gestärkt. Am Programm stand ein Stationenbetrieb mit den folgenden Themen: Fahrzeugkunde, Löschangriff, Sanität und Funk. Ebenso mussten die Jugendlichen Geschicklichkeitsübungen bestehen. Nach der Nachtwanderung (Übung mit Koordinaten und Karten) und einer Einsatzübung, wurde zum Abschluss zusammen mit den Jugendlichen und deren Eltern beim Rüsthaus gegrillt. Vielen Dank an die Jugendbeauftragten BI d.F. Thomas Schreiner, LM d.F. Kilian Schober, FM

Tobias Ortner, LM d.S. Carina Walch und FM Maximilian Käfer für die Ausarbeitung und Durchführung dieser Übung.

Leistungsbewerbe

Bereichsjugendleistungsbewerb in Kirchbach am 14. Juni 2025. Hierbei war die FF Lichendorf mit zwei Gruppen beim Leistungsbewerb und mit drei Teams beim Bewerbungsspiel vertreten. Die Gruppe „Lichendorf-Weitersfeld-Pichla“ erreichte in der Wertung Bronze den hervorragenden 1. Platz und im Parallelbewerb den 2. Platz! Im Bewerbungsspiel Silber erreichte die Gruppe „Lichendorf 1“ den grandiosen 3. Platz!

Landesjugendleistungsbewerb in Pöllau bei Hartberg am 5. Juli 2025.

Beim Landesjugendleistungsbewerb in Pöllau bei Hartberg war unsere Feuerwehr mit 16 Jugendlichen vertreten, wobei jede/r Jugendliche/r mit toller Leistung sein/ihr Abzeichen erhalten hat. Die Gruppe „Lichendorf-Weitersfeld-Pichla“ erreichte in der Wertung Bronze den 3. Platz von 134 Gruppen und in der Wertung Silber den 11. Platz von fast 100 Gruppen! Die sehr junge Gruppe „Lichendorf-Weitersfeld“ erreichte in der Wertung Bronze den tollen 15. Platz von 134 Gruppen! Wir sind sehr stolz auf die hervorragende Leistung unserer Feuerwehrjugend und möchten uns bei den Jugendbetreuern BI d.F. Thomas Schreiner, LM d.F. Kilian Schober und FM Tobias Ortner herzlich bedanken.

LM d.V. Tanja Konrad



News aus unseren Kindergärten

ZUSAMMEN SPIELEN, DIE WELT ENTDECKEN,
AUFWACHSEN, LACHEN, FREUDE HABEN,
ERKUNDEN, SINGEN UND TANZEN, LEBEN...

Straß

Eingewöhnung

Mit Beginn des neuen Betreuungsjahres durften unser Kindergarten und unsere Kinderkrippe im September wieder zahlreiche Kinder mit ihren Familien willkommen heißen. Das Haus hat sich rasch mit Leben gefüllt, alle Plätze sind belegt und nach den ersten Tagen der Eingewöhnung haben sich die Kinder bereits gut eingelebt. Besonders freuen wir uns, dass Petra Kainz, die bereits seit Jahren Teil unseres Teams ist, die Leitung übernommen hat. Gemeinsam mit dem bewährten Team und zwei Neueinsteigerinnen sorgen wir dafür, dass die Kinder in einer behüteten Umgebung lernen, spielen und sich weiterentwickeln können. Wir wünschen



Acht Kinder aus Vogau starteten in die 1. Klasse der Volksschule in Straß.

Vogau

Hurra, ein neues Kindergartenjahr hat begonnen! 22 Kinder erlebten am 8. September 2025 wieder einen aufregenden Tag, denn der Naturpark-Kindergarten Vogau öffnete für das neue Kindergartenjahr nach den Ferien wieder seine Pforten. Für 7 Kinder war es der allererste Tag in unserem Kindergarten. Doch schon bald legte sich die Aufregung und alle Kinder gewöhnten sich gut an die neue Gruppenkonstellation, nachdem ja 8 Kinder vom Vorjahr in die Schule gewechselt haben. Wir wünschen ihnen auf diesem Weg nochmals alles Gute und viel Freude beim Lernen in der Volksschule.

Unser Team aus engagierten und liebevollen Pädagogen ist bestrebt, eine Umgebung zu schaffen, in der sich jedes Kind wohlfühlt und entfalten kann. Wir legen großen Wert auf eine individuelle Förderung, um die Stärken und Interessen jedes einzelnen Kindes zu erkennen und zu unterstützen. Für ein gutes Miteinander fördern wir soziale Kompetenzen, indem wir die Kinder zur Zusammenarbeit und zum respektvollen Umgang miteinander anregen. Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches und fröhliches Kindergartenjahr!

Die Eingewöhnung ist für die Kinder nicht immer ganz leicht. Beim Straßenbau wurden erste Kontakte geknüpft.





allen Familien und natürlich unseren Kindergartenkindern und Krippenkindern ein schönes, spannendes und erlebnisreiches Betreuungsjahr und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit!

Abschied und Neuzugang im Kindergarten

Nach vielen Jahren treuer und zuverlässiger Arbeit ist unsere geschätzte Reinigungskraft, Michaela Langbauer, in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Mit großem Einsatz, Sorgfalt und stets guter Laune hat sie wesentlich dazu beigetragen, dass sich Kinder, Eltern und das Team in unserem Haus wohlfühlen konnten. Wir danken ihr von Herzen für ihr Engagement und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute. Gleichzeitig freuen wir uns, Rosemarie Haumann als neue Reinigungskraft in unserem Kindergarten begrüßen zu dürfen. Frau Haumann war zuvor in der Mittelschule tätig und unterstützt nun unser Team mit ihrer Erfahrung und Zuverlässigkeit. Wir heißen sie herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Spielfeld

Auf geht's! Lass uns gemeinsam die Welt entdecken!

Und wieder hat ein neues Kindergartenjahr begonnen. Für uns Er-



Nach der Ruhestandsversetzung von Michaela Langbauer (l.) übernimmt Rosemarie Haumann die Agenden als Raumpflegerin im Straßer Kindergarten.

wachsene verfliegen die Jahre wie im Flug. Ob die Kinder das auch so wahrnehmen? Wie viele andere Fragen können wir auch diese nicht mit Sicherheit beantworten. Sicher ist aber, dass jedes Kind zumindest ein tolles Erlebnis im Sommer hatte und von diesem freudestrahlend im ersten Gesprächskreis des Kindergartenjahres 2025/26 berichtete. Nach der Euphorie des Wiedersehens und der Eingewöhnungsphase der Neulinge, widmeten wir uns sogleich unserem Schwerpunkt des Jahres. „Die wunderbare Welt der 4 Elemente“. Wir nehmen sie als Selbstverständlichkeit wahr und empfinden sie zunächst als nichts Besonderes. Je mehr man sich jedoch mit Feuer, Erde, Wasser und Luft beschäftigt, desto klarer wird, in wie vielen Bereichen unseres Lebens sie eine grundlegende Rolle spielen. Wir brauchen das Feuer, um Wärme zu erzeugen, die Erde als Boden, auf dem wir gehen und auf dem die Pflanzen wachsen. Ohne Wasser würden wir verdursten und die Luft brauchen wir zum Atmen. Das Zusammenspiel der Elemente ist Voraussetzung dafür, dass auf der Erde Leben möglich ist. In diesem Kindergartenjahr möchten wir die Kinder auf unterschiedliche

Weise dazu anregen, eigene Überlegungen zum Thema anzustellen und mit allen Sinnen individuelle Erfahrungen zu sammeln. Wir sind gespannt welche Projekte daraus entstehen und freuen uns auf staunende Kindergesichter.

Neues im Kindergarten Spielfeld

Schon vor den Sommerferien durften die Mädchen und Buben zum ersten Mal in der selbstgestalteten Matschküche ihre Sandkuchen backen und Suppe mit Steincheneinlage und Grasp garnierung kochen. Gefertigt wurde die Küche aus Paletten und verschönert mit Farbe, Haken und Ablagen. Hierbei hat unsere Leiterin Dagmar Plaschitz und ihr Mann selbst Hand angelegt, die Paletten wurden gesponsert vom Tennisverein Spielfeld – vielen Dank dafür.

Ein anderes Projekt, welches unseren Kindergarten im neuen Glanz erstrahlen lässt, ist die Zaungestaltung im Gartenbereich. Mit der Unterstützung von Herrn Hofer, der uns große und kleine Kreise aus einer Holzplatte sägte, und Sandra Raduha, unserer



Start in ein neues aufregendes Jahr für die Spielfelder Kindergartenkinder.



Pädagogin von Nachmittag, die mit den Kindern malte und lackierte, konnte im Mai 2025 das Kunstwerk vollendet und aufgehängt werden. Die verschiedenen Emojis, mit den unterschiedlichsten Emotionen und Ausdrücken repräsentieren die Gefühle der Kinder im Kindergarten. So ist es meistens lustig und aufregend, doch manchmal kullern auch Tränen. Zu den Schulkindern, die zu Mittag zur Nachmittagsbetreuung kommen, passt der coole Smiley mit der Sonnenbrille, während uns die jüngsten in der Gruppe nach einem anstrengenden Vormittag oftmals an den schläfrigen Emoji erinnern. So findet sich jedes Kind und jeder Erwachsene im „Emojizaun“ wieder. An dieser Stelle, Danke an alle die mitgeholfen haben. Herzliche Grüße senden wir an Sandra, die im Juli ihre Tochter auf die Welt gebracht hat und mit ihrer kleinen Familie ihre Karenzzeit genießt. Sandras Stelle hat Sandra Brumen übernommen (praktischerweise müssen sich die Kinder an keinen neuen Namen gewöhnen ...). Liebe Sandra, Herzlich Willkommen in unserem Team!

Wir wünschen allen eine schöne Zeit im Herbst. Lasst Drachen steigen, beobachtet die bunten Blätter welche von den Bäumen fallen und genießt das Element Luft.

Obervogau

Ein Ort zum Wachsen, Reifen und Wohlfühlen

Der Kindergarten ist für Kinder oft der erste Schritt hinaus in die große Welt – eine Welt voller neuer Eindrücke, Erfahrungen und Begegnungen. Im Kindergarten Obervogau schaffen wir eine Umgebung, in der Kinder sich geborgen fühlen, ihre Persönlichkeit entfalten und in ihrem eigenen Tempo wachsen können.



Ein Ort zum Wachsen, Reifen und Wohlfühlen: Dieses Ziel verfolgt das Team des Obervogauer Kindergartens.

Ein sicherer Rahmen zum Wachsen. Kinder brauchen Halt, um selbstständig zu werden. Deshalb legen wir im Kindergarten Obervogau großen Wert auf klare Strukturen, Verlässlichkeit und ein liebevolles Miteinander. Wir begleiten jedes Kind individuell, achtsam und mit viel Einfühlungsvermögen. Wir verstehen uns nicht nur als Bildungseinrichtung, sondern als Wegbegleiterinnen auf einem wichtigen Abschnitt des kindlichen Lebenswegs. Dabei achten wir darauf, eine Atmosphäre zu schaffen, in der Kinder sich sicher und angenommen fühlen – denn nur wer sich wohlfühlt, kann Neues entdecken und sich entfalten.

Selbstvertrauen durch eigene Erfahrungen. Im Alltag des Kindergartens lernen Kinder, Entscheidungen zu treffen, Konflikte zu lösen, Verantwortung zu übernehmen – und vor allem: an sich selbst zu glauben. Sie erleben sich als kompetent, werden ermutigt, eigene Ideen einzubringen und erleben, dass ihre Meinung zählt. Das stärkt nicht nur das Selbstbewusstsein, sondern auch die Fähigkeit, Herausforderungen mit Mut und Neugier zu begegnen.

Persönliches Reifen in der Gemeinschaft. Soziale Erfahrungen sind ein

zentraler Bestandteil des Kindergartenlebens. Im gemeinsamen Spiel und bei Projekten lernen die Kinder Rücksichtnahme, Kooperation und Mitgefühl. Dabei entwickeln sie nicht nur soziale Kompetenzen, sondern auch ein Gespür für ihre eigene Rolle in der Gruppe. Unser Garten, die naturnahe Umgebung und vielseitige Bildungsangebote bieten den Kindern täglich neue Möglichkeiten, sich zu bewegen, zu forschen, zu gestalten – und dabei Schritt für Schritt zu wachsen.

Ein starkes Fundament für die Zukunft. Wir im Kindergarten Obervogau sind davon überzeugt: Kinder brauchen kein fertiges Programm, sondern Raum und Zeit, um ihre eigene Persönlichkeit zu entwickeln. Unser Ziel ist es, ihnen genau diesen Raum zu bieten – mit Herz, Kompetenz und Engagement. Denn wer als Kind Vertrauen erlebt, kann als Mensch Verantwortung übernehmen.

Ein behutsamer Einstieg ist der Schlüssel zu einem erfolgreichen Kindergartenbeginn. So konnten wir am 8. September acht neue Kinder begrüßen die schon nach kurzer Zeit ein Teil unserer Kindergartenfamilie wurden und unser Haus auch bereits als Ort der Geborgenheit wahrnehmen.

Lichendorf

Bei strahlendem Sonnenschein veranstalteten wir kurz vor Kindergartenende unser Familienpicknick. Dabei war unser Fokus auf dem Zusammenhalt innerhalb der Familie, eine schöne gemeinsame Zeit zu verbringen und die Wichtigkeit eines respektvollen und angenehmen Miteinanders. Nach einer kleinen Darbietung und der Verabschiedung der Schulanfänger, bei denen Luftballons in den Himmel geschickt wurden, wartete schon ein Überraschungsgast auf uns. „Freddy Cool“, der Zauberer ließ Kinder Augen leuchten und auch die Erwachsenen staunten. Ebenso konnten die Gäste durch unsere Verkaufsstände schmökern und dass ein oder andere Geschenk mit nach Hause nehmen. Das traditionelle Sommerspielefest mit unterschiedlichen Spielstationen und anschließendem Eis rundete ein ereignisreiches Kindergartenjahr ab.

In der Kinderkrippe feierten wir den Sommer mit lustigen Wasserspielen. Niemand blieb trocken und niemand hatte lange Weile. Für 9 Krippenkinder war es auch gleichzeitig ein Abschiedsfest. Für sie heißt es nun „ab in den Kindergarten.“ Jedoch dürfen wir 8 neue Kinder „Herzlich Willkommen“ heißen.



16 Schulanfänger wurden schweren Herzens aus dem Kindergarten verabschiedet.

Am letzten Tag vor den Sommerferien verabschiedeten wir unsere insgesamt 16 Schulanfänger. Jeder durfte seine Schultasche mitbringen und bekam als Geschenk eine Schultüte überreicht. Wir wünschen alles Gute für die bevorstehende Schulzeit und freuen uns über ein Wiedersehen.

Im September starteten wir gut erholt und mit vollem Haus in das neue Kindergartenjahr. Das bedeutet 44 Kindergartenkinder in zwei Kinder-

gartengruppen, davon 14 Schulanfänger. Die Kinderkrippe füllt sich über das Jahr auf 13 Kinder. Auf der Cities App unter der Rubrik Kindergarten und Kinderkrippe Lichendorf kann man sich einen Überblick über unsere Räumlichkeiten und Aktivitäten verschaffen.

Wir freuen uns auf eine spannende, erlebnisreiche Zeit voller schöner unvergesslicher Momente.



Immer wieder eine Attraktion: Besuch von Freddy Cool im Kindergarten Lichendorf.

BAUCOM

Hoch- & Tiefbau

kompetent • nachhaltig

BauCom Wohn- & Sanierungs GmbH
Gersdorfer Straße 23 | 8472 Straß/Stmk.
Telefon: +43 664 433 55 22
E-Mail: servus@bau-com.at
www.bau-com.at



FLIESENSTORE
Ihr Fliesenfachgeschäft

Murfelderstraße 100
8473 Lichendorf



REICHL-SCHROTT

Ihr Partner bei allen Entsorgungsfragen
für Gewerbebetriebe, Kommunen und Privatpersonen



REICHL-SCHROTT GmbH | Industriestraße 1 | 8472 Straß/Stmk.

www.reichl-schrott.at

03453/5688 | office@reichl-schrott.at



MURFELDER THEATERMACHER

Fulminante Play-back-Show in Straß

Die „Murfelder Theatermacher“ boten dem zahlreichen Publikum im voll besetzten Kultursaal in Straß eine außergewöhnliche Playback-Show. Genau zwanzig Beiträge sorgten dafür, dass die Gäste ein buntes Programm genießen konnten. Die Palette reichte dabei

von Schlager- und Volksmusik über Oper bis zum Musical. Die Interpreten legten sich voll ins Zeug, und das Publikum bedankte sich mit tosendem Applaus und Jubelrufen nach jedem Beitrag. Der Reinerlös der gesamten Veranstaltung kommt dem Verein „Herzkinder Österreich“ zugute.



Mit dem Lied „Liebe das Leben“ bedankten sich Obfrau Carmen Klapsch und Stv. Veronika Puntigam bei allen Mitwirkenden und den zahlreich erschienenen Gästen.

Obfrau Carmen Klapsch, ihre Stellvertreterin Veronika Puntigam und das gesamte Team der „Murfelder Theatermacher“ bedanken sich bei allen Helferinnen und Helfern vor, neben und hinter der Bühne sowie bei den zahlreichen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung und die Preise für das Schätzspiel.

1 Klaus und Alissa Tschernitsch als Al Bano und Romina Power - **2** Evi Bauer, Sabine Kainz, Silvia Matty, Rosemarie Voller als Kiss - **3** Annemarie Potetz unterstützt von Carmen Klapsch und Mabel Altmann als Conny Franzis - **4** Anita und Martin Holl, Mabel Altmann, Carmen Klapsch, Andrea Grassl, Martina Raggam, Veronika Puntigam, Hannes Schreiner, Hermann Haas als EAV - **5** Hermann Haas und Hannes Klapsch als Seiler und Speer - **6** Martin Zechner als Mike Supancic - **7** Murfelder Adventlauf und LJ Murfeld, Musical Falco - **8** Firegirls FF Weitersfeld zu Billy Joel (We didn't start the fire) - **9** Tiana Soral und Gerd Klapsch, Musical „Grease“ - **10** Sophie Klapsch und Maximilian Puntigam als Melissa Naschenweng und Florian Silbereisen - **11** Theatergruppe Deutsch Goritz als Rian - **12** Erzherzog Johann Trachtenkapelle St. Veit/Vogau, als Schlümpfe - **13** Bgm. Strein, GR Angerbauer, GK Krenn, Bgm. Rohrer, Vzbgm. Vehovec-Huhs, GR Wechselberger, Vzbgm. Georg Pock als Heino mit Gefangenenchor - **14** Beatrix Kerngast-Reisacher als Nicki - **15** Carmen Klapsch, Martin Holl unterstützt von Veronika und Reinhard Puntigam als Matthias Reim und Michelle - **16** Pfarrer Robert Strohmaier als Marc Pircher - **17** Andrea Grassl, Gerd Klapsch, Martina Raggam, Hannes Schreiner als Boney M. - **18** Elisa und Hannes Klapsch als Henry Valentino und Uschi - **19** Franz Braunecker und Bernhard Handel als die „Wagendorfer Herzbuben“



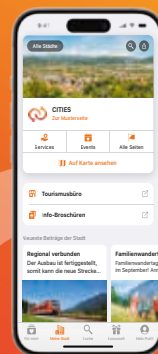
CITIES

Jetzt downloaden
& verbinden

Alle Infos, News & Events
auf einen Blick.



MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM



Pflichtschulcluster Straß



News aus unseren Schulen

MITTELSCHULE

Straß



Die Schulanfänger der 1. Klasse in Lichendorf.



Die Schulanfänger der 1. Klasse in Spielfeld.



Feierlich starteten die Straßer Schüler:innen der 1a...

Der Pflichtschulcluster

Erster Schultag im Pflichtschulcluster Straß: Ein besonderer Start für unsere Schulanfänger:innen

Am 8. September war es soweit: Die vier ersten Klassen des Pflichtschulclusters Straß durften ihren allerersten Schultag erleben. Die Mädchen und Buben waren natürlich sichtlich aufgeregt und erschienen an den drei verschiedenen Standorten stolz mit ihren nagelneuen Schultaschen und bunten Schultüten. Begleitet wurden sie dabei von ihren stolzen Eltern, die fast ebenso nervös waren wie die Kinder selbst. Es war ein richtig feierlicher Moment: Die Schulanfänger:innen waren teilweise besonders herausgeputzt und voller Neugier, was sie nun erwarten würde. Der erste Schultag ist eben etwas ganz Besonderes – und wir freuen uns sehr über die vielen neuen Gesichter, die wir in unserer Schulgemeinschaft begrüßen dürfen. In diesem Sinne wünschen wir allen Schulanfänger:innen und natürlich auch allen anderen Kindern ein wunderbares und erfolgreiches Schuljahr!



...und 1b-Klasse in ihr erstes Schuljahr.



Die Volksschule Lichendorf besuchte den Grazer Flughafen Thalerhof.



Marktgemeinde
Straß in Steiermark

Nachwuchsarbeit gelegt. Seit über einem Jahrzehnt wird das Musikprojekt „Instrumentaler Klassenunterricht“ nun in der Volksschule Straß und später auch in der Volksschule Lichendorf angeboten.

Durch sein unermüdliches Engagement ist es Mag. Schober gelungen, zahlreiche junge Talente in Kooperation mit der Schule heranzuziehen, die heute in der sogenannten „Straßelbände“ der Marktmusikkapelle Straß musizieren. Einige von ihnen spielen mittlerweile sogar schon bei den „Großen“ und sind selbst zu Vorbildern für die Jüngsten geworden.

Viele Jahre leitete Mag. Schober seine eigene Musikschule, die vor drei Jahren in die Musikschule Südsteiermark integriert wurde. In enger Zusammenarbeit mit Clusterleiterin Kathrin Zdarsky, BEd MSc, sowie dem nachfolgenden Musikschuldirektor Mag. Domen Marn wurde nun überlegt, wie man ihm für seine Verdienste danken könnte. Mit Unterstützung der Bildungsdirektion bzw. der Bildungsregion Südweststeiermark wurde Mag. Schober schließlich offiziell „Dank und Anerkennung“ überreicht, um seinen langjährigen Einsatz für die musikalische und pädagogische Ausbildung zu würdigen.



Musik verbindet Generationen:
Dank an Mag. Franz Schober

Volksschule Lichendorf

Ein heißer Ausflug mit Höhenflügen – Besuch am Grazer Flughafen Thalerhof

Am 2. Juli 2025 unternahm die 2. Klasse der VS Lichendorf einen spannenden Schulausflug zum Flughafen Graz-Thalerhof. Schon am Morgen war es ungewöhnlich heiß – die Sonne brannte vom wolkenlosen Himmel, doch die Vorfreude war größer als jedes Wetterproblem. Nach der Zugfahrt wurden alle freundlich von einer Mitarbeiterin des Flughafens begrüßt, die die Klasse durch das Gelände führte. Die Führung begann mit einem Blick hinter die Kulissen: Die Schüler:innen erfuhren, wie der Check-in funktioniert, wie das Gepäck kontrolliert wird und wie die Sicherheitsvorkehrungen am Flughafen ablaufen. Besonders beeindruckend war der Besuch der Flughafenfeuerwehr, wo die Kinder die riesigen Einsatzfahrzeuge bestaunen durften.

Ein echtes Highlight war der Moment, als sie in einen echten Privatjet einsteigen durften. Die Kinder setzten sich in die weichen Ledersitze und fühlten sich fast wie Stars und konnten kaum glauben, wie luxuriös die Ausstattung war – ein krasser Gegensatz zu den engen Sitzreihen in normalen Linienflugzeugen. Später durften sie Schwimmwesten anpro-

bieren, wie sie in Notfällen an Bord verwendet werden. Mit viel Gelächter versuchten die Buben und Mädchen sie richtig anzulegen – gar nicht so einfach, wie es im Sicherheitsvideo immer aussieht!

Trotz der hohen Temperaturen war der Ausflug ein voller Erfolg. Die 2. Klasse aus der Volksschule Lichendorf hat viel gelernt, gelacht und erlebt. Der Besuch am Flughafen Graz war nicht nur informativ, sondern auch ein echtes Abenteuer. Für viele Kinder war es das erste Mal, dass sie so nah an Flugzeuge herankamen – und wer weiß, vielleicht wird ja jemand von ihnen später einmal Pilot:in oder Flugbegleiter:in?

Ein herzliches Dankeschön an die Flughafenmitarbeiterin für die spannende Führung, an den Piloten Herrn Konrad und an alle Eltern, die bei diesem Ausflug dabei waren!

Volksschule Straß

Musik verbindet Generationen: Dank an Mag. Franz Schober für jahrelange Förderung

Seit vielen Jahren engagiert sich Mag. Franz Schober für den instrumentalen Unterricht an der Volksschule Straß und hat damit einen wichtigen Grundstein für die musikalische

Überraschungsfeier zum Silberjubiläum von Herrn Pfarrer Strohmaier

Große Freude und sichtliche Rührung begleiteten die Überraschungsfeier anlässlich des 25-jährigen Priesterjubiläums von Pfarrer Strohmaier, die am 6. Juni 2025 in der Volksschule Straß stattfand. Die Clusterleiterin, die Lehrerinnen und Kinder hatten im Vorfeld eine liebevoll gestaltete Feier vorbereitet – und es gelang ihnen tatsächlich, den Jubilar völlig zu überraschen. Mit Liedern, Gedichten und selbstgebastelten Geschenken brachten die Schülerinnen und Schüler ihre Wertschätzung und ihren Dank zum Ausdruck. Pfarrer Strohmaier ist nicht nur Seelsorger, sondern auch ein vertrauter Begleiter im Schulalltag sowie ein gern gesehener Gast bei Gottesdiensten und schulischen Festen.



Sichtlich bewegt bedankte sich der Pfarrer bei den Kindern für die gelungene Überraschung und die herzlichen Glückwünsche.

Ferienberichte von Schülern der Volksschule Straß

Mein schöner Urlaub

An einem sonnigen Tag im Urlaub in Kroatien war ich am Meer. Dort war ich mit meinem Papa, meiner Mama und meiner Schwester. Ich fuhr mit meiner Schwester mit dem Stand Up Paddle auf Meer hinaus. Plötzlich sahen wir ferne uns einen kleinen Rocken schwimmen! Meine Schwester machte schnell ein Foto. Dann fuhren wir wieder zurück an den Strand. An dieses Erlebnis werde ich mich noch lange erinnern.

Florian, 4a



Der Villacher Kirchtag

Im August fuhr ich mit meiner Familie und der Krampusgruppe nach Kärnten zum 80. Villacher Kirchtag. Als wir im Hotel angekommen waren, spazierten wir gleich in die Stadt, um uns den Villacher Umzug anzusehen. Nach dem Umzug gingen meine Eltern und ich weiter zu den Fahrgeschäften. Zuerst fuhr ich mit dem Sky Rock, danach weiter mit dem Autodrom bis hin zum Kettenkarussell, das sich in der Luft drehte. Als ich unter meinen Füßen wieder Boden spürte, rangte ich weiter zum Dream Sand Haus, wo ich einen Pokal gewinnen musste. Es war eine kleine Herausforderung für mich, da er etwas schwierig gewesen ist. Beim Ziel angekommen waren meine Eltern und Kleidung sehr verschmutzt. Der Abend war angebrochen und ich bekam großen Hunger und Durst. Schließlich setzten wir uns in ein Restaurant, wo meine Eltern eine Kirchtagssuppe gaben und ich einen leckeren Burger. Nach dem Abendessen ging es ab ins Ruheland um zu entspannen.

Vanessa, 4a



Pöb
WEINGUT SEIT 1912



Der Seniorenausflug im September führte die Teilnehmer unter anderem nach Bad Gams.

Straßer Senioren voll aktiv

Erfolgreiches Comeback für den Seniorenausflug

Vor mittlerweile sechs Jahren gab es den letzten Seniorenausflug unserer Marktgemeinde. Durch die Corona-Pandemie in den darauffolgenden zwei Jahren und andere Umstände gab es eine mehrjährige Pause. Jetzt am 25.09. hieß es wieder „Herzliche Einladung zum Seniorenausflug der Marktgemeinde Straß in Steiermark!“.

Das Echo für diesen Neustart war durchaus beachtlich. Trotzdem ein Selbstkostenbeitrag zu leisten war, waren 90 Teilnehmer mit von der Partie und genossen einen kurzweiligen und interessanten Ausflug. Ziel war der landwirtschaftliche Betrieb der Familie Farmer-Rabensteiner in Bad Gams. Nach einer 2-stündigen Führung durch die Genuss- und Erlebniswelt gab es natürlich genügend Möglichkeiten, sich vor Ort mit den Essig- und Ölprodukten einzudecken. Auf der Rückreise nach Straß gab es

noch eine „Labestation“ in Form des Buschenschank's Windisch in Gundersdorf.

Gut gestärkt, und mit vielen kulinarischen Eindrücken ging es schließlich wieder zurück in die Südsteiermark. Alles in allem war es eine gelungene Belebung einer „alten Tradition“.

Seniorenbund Straß erkundet das Naturjuwel Attemsmoor

Kürzlich hatte der Seniorenbund Straß ein Treffen im Pavillon beim Attemsmoor in Straß. Die Senioren unserer Großgemeinde waren begeistert von diesem renaturierten Naturjuwel im Naturschutzgebiet östlich der Autobahn von Straß. Nach einer Einleitung von Hans Rauscher begrüßte Bgm. Johann Lappi und VizeBgm. und ÖVP-Obfrau Romana Vehovec-Huhs die zahlreichen und sehr interessierten Gäste. Die Projektleiterin unserer Marktgemeinde Silke Deutschmann gab einen geschichtlichen Rückblick über die Entstehung und organisa-

torischen Einblick der Renaturierung bis Sanierung in den letzten beiden Jahren. Dabei wurden alle Projektpartner, wie die sehr wichtige Berg- und Naturwacht, über die Hilfe unseres Landes bis zum EU-Regional-Management aufgezeigt.

Hans Reiter, einer der großen Helfer der Berg- und Naturwacht der Region, ergänzte den fachlichen Beitrag mit praktischen Beispielen und bunten Fotos der umfangreichen Inhalte, wobei sein Beitrag mit einem Rundgang durch das Attemsmoor und weiteren Erklärungen endete.

Ein gemütliches Beisammensein mit einer guten Gersdorfer Mischung und Streichbrotten vom Buschenschank Schweiger rundete dieses besondere Seniorentreffen mit großer Bewunderung der schönen Natur innerhalb unserer unmittelbaren Heimat nach ein paar gemeinsamen Stunden ab. Der Seniorenbund Straß sagt hiermit danke für diesen besonderen naturverbundenen Nachmittag.



Gemütliches Beisammensein beim Buschenschank Windisch.



Spaziergang im Straßer Attemsmoor.



Ortsverband Lichendorf

Bereichsfeuerwehrtag der Freiwilligen Feuerwehr Lichendorf mit 140 Jahre Bestand

Zu dieser großartigen Feier wurde der ÖKB OV Lichendorf eingeladen. Wir wurden gebeten mit einem Fahnenzug und Kommandanten bei der Defilierung mitzuwirken. War für uns eine besondere Ehre hier auch dabei zu sein. Das kam bei der Bevölkerung sehr gut an. Auch danach konnten wir bei der Festsitzung anwesend sein. War ein gutes Gespräch im Anschluss mit Feuerwehr Kameraden.

„Baumpflanzchallenge“- Teamgeist wächst

Die Baumpflanzchallenge hat auch im OV Lichendorf Einzug gehalten. Wir wurden von der Feuerwehrjugend der



Die Baumpflanzchallenge hat auch im Ortsverband Lichendorf Einzug gehalten.



Der ÖKB Ortsverband Lichendorf beim diesjährigen Bereichsfeuerwehrtag.

FF Lichendorf dazu nominiert bei dieser Aktion mitzumachen. Hier setzte der Teamgeist ein und es wurde ein geeigneter Platz dazu gesucht und gefunden. Beim Kriegerdenkmal würde so eine Tanne gut hinpassen. Gesagt getan. Es musste nur noch ein Baum dazu beim Schniderschitz Gerhard seinen Wald ausgesucht werden. Diesen Baum hat er gespendet was den OV wieder zugutekam. Am 13.08.2025 um 1700 Uhr war es dann so weit. Der Baum wurde fachgerecht eingesetzt und kräftig eingegossen. Es wurden der OV Weitersfeld/M und der OV Frauental für diese Aktion nominiert. Die nominierten Teilnehmer haben eine Woche Zeit diese Herausforderung anzunehmen und zu erfüllen. Wird die Aufgabe nicht erfüllt steht meist eine Jause als Gegenleistung am Programm. PS: Beide Ortsverbände haben diese Aufforderung erfüllt. Wer wird wohl im Laufe des Jahres die nächste Pflanzung umsetzen?

Ortsverband Weitersfeld

Fetzenmarkt

Fetzenmarkt: eine wichtige Veranstaltung um wertvolle Ressourcen nicht zu verschwenden, sondern viele Dinge einer weiteren Nutzung zuzuführen um die Umwelt zu schonen.

Infolge auch der Bevölkerung zu helfen ihre Altwaren zu entsorgen. Der ÖKB Ortsverband Weitersfeld veranstaltete am 14. u. 15. Juni 2025 seinen traditionellen Fetzenmarkt beim Kultursaal der Gemeinde. Die Bevölkerung stellte wiederum zahlreiche Gegenstände für diesen Fetzenmarkt zur Verfügung. Für die Kameraden war die Woche vor dieser Veranstaltung sehr arbeitsintensiv, denn es mussten ja alle Waren im Rahmen einer Hausammlung im ganzen Ortsbereich abgeholt werden, gleichzeitig war der Festplatz beim Gemeindesaal für die Verköstigung der Gäste herzurichten. Diese intensiven 7 Tage hatten es in sich - mehr als 60 Kameraden u. Angehörige sowie freiwillige Helfer unterstützten diese Veranstaltung. Viele Gäste fanden den Weg zum Veranstaltungsort, um dies od. jenes rare Stück zu ergattern. Solche Veranstaltungen sind für einen kleinen Ortsverband jedoch sehr wichtig um die Vereinskasse auszugleichen - wie etwa zur Erhaltung des Denkmals, Ausrückungen im Bezirk und Unternehmungen im Ortsverband.

Mit dem Mitgliedsbeitrag alleine kann heutzutage kein Verein bestehen. Für die Unterstützung sei der Gemeindevertretung, der Bevölkerung für ihre Sach u. Geldspenden sowie den Damen für die zahlreichen Mehlspeisspenden und so manchen Gönner des ÖKB Weitersfeld gedankt. Als Anerkennung trafen sich am 2. August alle fleißigen Mitarbeiter, wel-



Nachfeier des Fetzenmarktes.



Baumpflanzchallenge in Weitersfeld.



Die Schützen aus Lichendorf waren beim Bezirksscharfschießen sehr erfolgreich.

che beim diesjährigen Fetzenmarkt des Ortsverbandes Weitersfeld an der Mur zum guten Gelingen beigetragen haben im Gh Walch in Eichfeld für einige unterhaltsame Stunden beim gemeinsamen Mittagessen im Kreise der Kameradschaft.

Manche Kameraden/innen waren 1 Stunde, 1 Tag, 1 Woche.....etc. beim Fetzenmarkt beschäftigt. Eine solche Veranstaltung funktioniert nur mit der Mithilfe aller...egal wie lange. Ein herzliches Dankeschön! Als treibender Motor war natürlich Obmann Franz Hofstätter als erster und auch letzter am Platz. Er war auch mit der Organisation und Warenbestellung

schon seit Dezember 2024 gefordert. Herzlichen Dank für diesen Einsatz.

Bezirksscharfschießen

Bei Kaiserwetter trafen am 4. Juli 2025 insgesamt 53 Schützen (davon vier Damen) aus sieben Ortsverbänden beim Bezirksschießen des Bezirksverbandes Radkersburg in Kornberg aufeinander.

Die Ergebnisse der Schützen des Ortsverbandes Weitersfeld konnten sich sehen lassen. In der Alterklasse ab 56 Jahre erreichte Johann Ranftl den 1. Rang, Othmar Gombocz den 2. Platz und Jasmin Faßwald den 2. Rang in der Damenwertung.

Baumpflanzchallenge

Auf Initiative des VP BO Franz Zungl hat der OV Lichendorf die Challenge begonnen. Nachdem der OV Lichendorf dies erfolgreich gemeistert hat, wurde der OV Weitersfeld nominiert. Obmann Franz Hofstätter, Kdt Neumeister, Fähnrich Schicker, Fahnenoffizier Ranftl u. Schriftführer Senekowitsch stellten sich der Herausforderung und setzten beim Denkmal eine Nordmantanne.

Ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz und Stärkung der Kameradschaft.

PLATTEN-FLIESENDESIGN

Fachbetrieb

Eduard Kröll**0664/41 20 128**Schlossstrasse 49/1
8472 Strass

Da Mola
MALERBETRIEB WALLANT MARIO
0664 / 13 29 542 - WWW.MALER-WALLANT.AT
Kreativ - Steirisch - Handschlagqualität



SU TENNISCLUB MURFELD SÜD

Mit einigen Siegern in den Herbst

Selbst, wenn die Tennisanlage sehr ruhig und beschaulich wirkt, kann der SU TC Murfeld Süd fast ganzjährig auf ein sehr intensives und aktives Vereinsleben blicken. Anfang Juli hat es wiederum das schon traditionelle und beliebte Vereinsgrillen gegeben. Rund 40 Vereinsmitglieder haben sich eingefunden, um bei Gegrilltem und kühlen Getränken - abseits des Tennisplatzes - das Zusammengehörigkeitsgefühl zu pflegen.

Die im Frühjahr begonnenen Mannschaftsmeisterschaften - der Verein ist hier in 4 Bewerben vertreten - haben in der 3. Klasse den beachtenswerten 2. Platz, sowie in der 4. Klasse den 3. Platz gebracht. Die Bewerbe 35+ und der Vulkanlandcup waren bei Redaktionsschluss noch im Gange.

Nach dem Motto "Die Kinder von heute sind die Spieler von morgen" hat es wiederum Tenniskurse für die Kleinsten gegeben. Nicht weniger als 34 Kinder, aufgeteilt in 7 Gruppen, haben die von Mandi Dorner und Martina Pitzl betreuten Kinder-Tenniskurse besucht. Erfreulich ist es, dass Florian Breitenhuber und Jakob Holl, welche in den letzten Jahren diese Kinder-Kurse besucht haben, heuer bereits in der internen Clubmeisterschaft mitgespielt haben.

Der große Finaltag der Clubmeisterschaft hat letztendlich am 6. September auf der Anlage in Oberschwarza stattgefunden. Folgenden Gewinnern dürfen wir herzlich gratulieren: Tanja Strassberger (Damen Einzel), Martin Gollob (Herren Einzel A), Gernot Breitenhuber (Herren Einzel 50+) sowie im Mixed Doppel Tanja und Manuel Strassberger. Die Finalsiege in den Bewerben Herren Einzel B und Herren Doppel konnten am Finaltag nicht gespielt werden. Die Sieger dürfen wir Ihnen in der nächsten Blickpunkt-Ausgabe präsentieren.

Es ist uns als Verein sehr wichtig, nicht nur sportlich, sondern auch auf Social-Media aktiv zu sein, und Sie stets am Laufenden zu halten. Informieren Sie sich unter www.utc-murfeld.at oder auf unserem Cities Kanal. Kontakt: Obmann Klaus Rössler, 0664 / 226 38 35 oder Martin Gollob (Sportlicher Leiter), 0676 / 89 79 24 27

mpmedia
werbeagentur

**WERBUNG
DIE PICKT!**

GRAFIK-DESIGN

KFZ-BESCHRIFTUNG

TEXTILDRUCK & STICK

WEB & SOCIAL-MEDIA

WERBETECHNIK

HH
work wear
ARBEITSSCHUHE
WARNSCHUTZ-
BEKLEIDUNG

www.mp-media.at

Murecker Straße 20 | A-8472 Straß i. Stmk. | Tel.: 0664/4246080

PCI
Für Bau-Profis

NIEDERL
IHR FLIESENLEGER

*wer's gern macht,
macht's gut*

Obere Dorfstraße 22, 8472 Vogau

Tel.: +43 (0) 664 / 159 72 11 | E-Mail: office@niederl-fliesen.at

nahwärme
strass

Hackguteinkauf
Planen Sie Hackgut zu erzeugen?
Dann melden Sie sich bitte rechtzeitig bei uns, damit wir die Heizsaison planen und die Lieferungen gut abstimmen können.
Peter Schuster – Tel: **0664 84 27 988**
oder p.schuster@nw-gl.at

M Klöckl OG H

Gas **Wasser** **Heizung**

Entfeuchtung **Abflussreinigung**

Tel: 0664/3841629

8472 Straß Hauptstraße 6a

m.h.kloeckl@gmail.com



MICHELLE ZWATH

Von Oberschwarza zur Weltmeisterschaft

Ein außergewöhnlicher Erfolg für die Marktgemeinde Straß: Michelle Zwath aus Oberschwarza hat mit ihrem Rüden Jackpot vom Geisterschloss bei der SVÖ IGP Bundessieger- & Universalsiegerprüfung 2025 Geschichte geschrieben.

In der Bundessiegerwertung erreichte die Strasserin einen hervorragenden 3. Platz mit der Wertung „Gesamt-SG“. Doch damit nicht genug: In der Universalsiegerwertung holte sie sich sogar den 1. Platz bei den Rüden – eine Spitzenleistung, die sie an die nationale Spitze katapultierte. Als jüngste Steirerin im Teilnehmerfeld sicherte sich Michelle Zwath damit das begehrte Ticket zur WUSV Universal-Weltmeisterschaft in Hanau (Deutschland).

Dort wartete die absolute Weltelite des Hundesports. Trotz der starken internationalen Konkurrenz bewies sie mit ihrem Rüden nicht nur Nervenstärke, Leidenschaft und Können – auch Jackpot, mit gerade einmal 3 Jahren selbst noch sehr jung, zeigte eindrucksvoll, welches Potenzial in ihm steckt. Am Ende stand ein beachtlicher 17. Platz

weltweit zu Buche – ein Ergebnis, das beiden und der gesamten Region alle Ehre macht.

Die Teilnahme an einer Weltmeisterschaft ist das Ziel vieler, doch nur wenigen wird es vergönnt. Für Michelle Zwath wurde dieser Traum Wirklichkeit.



Michelle Zwath mit Jackpot bei der Weltmeisterschaft im deutschen Hanau.

Mit unermüdlichem Training, großem Einsatz und echter Leidenschaft hat sie gezeigt, was mit Fleiß und Teamgeist zwischen Mensch und Hund möglich ist.

Die Gemeinde Straß kann stolz auf „ihre“ Strasserin sein – eine Sportlerin, die als jüngste Steirerin mit einem erst dreijährigen Rüden angetreten ist und ihren Heimatort Oberschwarza über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht hat. Ihr Erfolg ist ein leuchtendes Beispiel dafür, was Hingabe und Willenskraft bewirken können.



Jubiläumsfeier in Vogau. 1995 gründeten Gerald und Elisabeth Habernegg gemeinsam den Reifenfachhandel in der Südsteiermark mit dem Standort Vogau. Anfänglich wurde der Betrieb als Einzelunternehmen unter der Firmenbezeichnung „Reifen Habernegg“ geführt. Im Jahr 2000 kam es zu einer Unternehmenserweiterung und es wurde zusätzlich vor Ort eine KFZ-Service-Stelle eingerichtet. Im Jahr 2010 kam es zu einer Umgründung des Einzelunternehmens in eine Gesellschaft. Bürgermeister Hans Lappi gratulierte dem Unternehmen zum 30-Jahr-Jubiläum seitens der Marktgemeinde Straß.



Die erfolgreichen Golfer mit Fabio Monschein (stehend rechts).

EIN STAATSMEISTER AUS
WEITERSFELD

Großer Erfolg mit dem kleinen Ball

Eine besonders erfolgreiche Saison liegt hinter dem Weitersfelder Fabio Monschein.

Bereits Anfang Juni konnte er mit seiner Mannschaft vom GC Gut Murstätten bei den Steirischen Mannschaftsmeisterschaften der Mid-Amateure (30+) in Murau-Kreischberg die Silbermedaille holen.

Der große Höhepunkt folgte jedoch Mitte Juni: Nach spannenden Vorrunden-Siegen gegen den GC Murhof am Freitag, 20. Juni und den Titelverteidiger GC Mondsee am Samstag, 21. Juni zog das Murstättnner Mid-Amateur-Team (30+) am Sonntag, 22. Juni ins Finale ein. Dort gelang Fabio und seinen Kollegen ein souveräner 3,5:1,5-Erfolg gegen den GC Föhrenwald-Wr. Neustadt. Damit erfüllte sich für Fabio ein lang gehegter Traum – der erste Staatsmeistertitel seiner Golfkarriere.

Doch damit nicht genug: Anfang August gelang in Frauenthal der Aufstieg in die 1. Bundesliga der Allgemeinen Klasse. Und Ende August feierte Fabio mit seiner Mannschaft schließlich auch noch den Steirischen Mannschaftsmeistertitel in der Allgemeinen Klasse – der krönende Abschluss einer Saison voller Highlights.

Mit gleich mehreren Medaillen, dem Staatsmeistertitel und dem Sprung in

die höchste Liga kann Fabio Monschein auf ein Jahr zurückblicken, das für ihn kaum erfolgreicher hätte verlaufen können. Nun gilt es, über den Winter Kraft zu sammeln und fleißig zu trainieren. Denn im nächsten Jahr wartet auf ihn nicht nur die höchste Liga, sondern auch die Herausforderung, gleich mehrere Titel mit seiner Mannschaft zu verteidigen.



EC VOGAU

Sportliche Highlights und neue Kleidung

Beim EC Vogau ging es auch in diesem Jahr wieder rund: Neben sportlichen Highlights durften wir uns über neue Vereinsjacken und T-Shirts freuen. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren Leyla Café Bar Lounge, Buschenschank Skoff Weinleiten und LSH Feuerfestbau, die uns diese tolle Ausstattung ermöglicht haben.

Ein besonderes Highlight war unser Hobby-Sommerturnier, das am

16. August 2025 bei strahlendem Sonnenschein stattfand. Erstmals unter diesem Namen ausgetragen, sorgten 16 Mannschaften für spannende Derbys, sportlichen Ehrgeiz und jede Menge Spaß. Auch unsere Damen haben Grund zum Feiern: Sie stiegen heuer souverän in die Landesmeisterschaft auf, erspielten sich in der Gruppe B den 4. Rang und belegten in der Gesamtwertung den starken 8. Platz von 16 Mannschaften – eine tolle Leistung!

Der EC Vogau blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück und freut sich schon auf viele weitere sportliche Momente im kommenden Jahr.



WERBUNG IM BLICKPUNKT.

Sie können sich jederzeit für ein Inserat entscheiden. Für Vereine gilt der halbe Preis, wobei das Inserat mit einer ½ Seite begrenzt ist. Stellen Sie einfach Ihre Anfrage an blickpunkt@strass-steiermark.gv.at



Die Mitglieder des Vogauer Dorftheaters freuen sich auf die Jubiläumsaufführungen im November und werden wieder für beste Stimmung sorgen.

EINLADUNG ZU DEN THEATERTAGEN

30 Jahre Kulturverein Dorftheater Vogau

Vor 30 Jahren, im Jahr 1995, wurde der Kulturverein Dorftheater Vogau gegründet. Seither bringen wir regelmäßig Schwung, Heiterkeit und ein Stück Abwechslung in das Leben unserer Gemeinde. Theater bedeutet für uns vor allem: gemeinsam lachen, unterhalten werden und für ein paar Stunden den Alltag hinter sich lassen.

Unser Jubiläum ist für uns ein schöner Anlass, Danke zu sagen – an unser Publikum, die Gemeinde und an unsere Sponsoren für die jährliche Unterstützung. Wir danken natürlich allen Mitwirkenden der letzten 30 Jahre, die auf und hinter der Bühne mit viel Leidenschaft und Einsatzbereitschaft dabei sind und waren, sowie allen Gründungsmitgliedern, durch deren Idee und Engagement dieser langjährige Verein erst entstanden ist.

Zu den diesjährigen Theatertagen im Kultursaal Vogau laden wir herzlich ein. Gespielt wird die Komödie „Darum prüfe, wie man sich ewig windet“ von Hans Schimmel – ein heiteres Stück in drei Akten.

Die Aufführungstermine sind:

- Samstag, 08. November, 19:30 Uhr
- Sonntag, 09. November, 17:00 Uhr
- Samstag, 15. November, 19:30 Uhr
- Sonntag, 16. November, 17:00 Uhr
- Freitag, 21. November, 19:30 Uhr
- Samstag, 22. November, 19:30 Uhr

Karten können unter der Telefonnummer +43 664 2525401 und bei allen Theatergruppenmitgliedern reserviert werden. Wir freuen uns darauf, dieses Jubiläum gemeinsam mit Ihnen zu feiern. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen vergnüglichen Abend mit uns.



Die siegreiche Mannschaft der Straßer Faschingsgilde.

ESV STRASS

Ortsturnier und Sommercup

Am 13.6. veranstaltete der ESV das traditionelle Bürgermeister-Ortsturnier mit sieben Mannschaften. Den Sieg holte sich die Mannschaft der Faschingsgilde Straß mit den Schützen Kainz Renate, Kainz Erwin, Stieg Martin und Angerbauer Klaus vor Bernhards Bauernladen und dem HSV-Straß. Der ESV-Straß bedankt sich auf diesem Weg bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung.

Sommertraining des Bezirksverbandes Leibnitz.

Der ESV startet mit einer allgemeinen Herrenmannschaft und einer Seniorenmannschaft in den Sommercup. Trainingsmöglichkeiten sind jeden Montag ab 18.00 Uhr.



IN KALSDORF UND WEITERSFELD
03135/52562
office@blumenhof-gartler.at



Gartler 
Blumenhof



FLORISTIK FÜR JEDEN ANLASS - BLUMEN UND PFLANZEN



Patienten

Information



Sie benötigen einen Krankentransport?

Strahlen- oder Chemotherapie,

Fahrten zur Kur- oder Reha,

Fahrten in die Augenklinik nach Graz oder Bruck a. d. Mur zur Augen OP,

Diverse Kontrollfahrten ins LKH Graz.

Wir bieten Direktverrechnung mit allen Kassen an.

Voraussetzung ist der Ärztliche Transportschein

Wir stehen gerne für sie zur Verfügung!

Ihr Taxi Schimautz Team

0664/43 52 736 oder 0664/35 55 375

Das Gericht

Im Juli und August 2025 traf sich der Kindergemeinderat mehrmals zu Workshops, um das Projekt "Das Gericht" zu erarbeiten.

Das Projekt wurde von den Kindern des Kindergemeinderates selbst gewählt und somit war eine riesengroße Begeisterung für ein sehr umfangreiches Thema gegeben. Es wurde die österreichische Verfassung, die Staatsgewalten, diverse Gesetze sowie deren Zuständigkeitsbereiche genau unter die Lupe genommen.

Den Höhepunkt des Projektes stellte die Exkursion ins Bezirksgericht Leibnitz dar. Wir bedanken uns herzlich für die tolle Führung, die Vorträge, die Rätselrally sowie der Möglichkeit für die Teilnahme an einer Gerichtsverhandlung in der sehr intensiv auf die Fragen der Kinder eingegangen wurde.

Bericht von Jakob Ringbauer:

Am 14. August begannen 2 intensive Workshoptage mit dem Inhalt Gericht. Der Kindergemeinderat traf sich mit Silke Deutschmann und Corina Bositsch um 9:45 am Bahnhof in Spielfeld, um mit dem Zug nach Leibnitz zu fahren. Im Gericht angekommen, durften wir an einer Verhandlung teilnehmen. In der Verhandlung ging es um eine Zwangsversteigerung eines Hauses, weil die Bewohner ihre Schulden nicht weiter bezahlen konnten. Richter und Anwalt beantworteten uns nach der sehr kurzen Verhandlung viele Fragen über ihre Berufe. Im Anschluss bekamen wir eine Führung durch das ganze Gebäude. In dieser Besichti-



Die Richter:innen des Straßer Kindergemeinderates mit ihren Betreuerinnen Silke Deutschmann und Corina Bositsch.

gung wurde dem Kindergemeinderat viel über die Funktion des Gerichts erklärt. Gegen Ende der Tour wurden ihnen alle Berufe vorgestellt, die mit dem Gericht zu tun haben. Nach der Führung fuhr der Kindergemeinderat mit dem Zug wieder zurück nach Spielfeld.

Bericht von Elisa Mak:

Der Kindergemeinderat hat sich mit dem Thema Gericht beschäftigt. Am 3. Juli haben wir uns das Thema ganz genau angeschaut. Am Mittwoch, 13.08.2025 waren wir im Gericht in Leibnitz. Der Kindergemeinderat war sogar bei einer richtigen Gerichtsverhandlung dabei. Nach der Verhandlung hatten wir eine Führung durch das Gerichtshaus. Nach der Besichtigung haben wir vom Gericht ein Geschenk bekommen und danach waren wir ein Eis essen.

Baumpflanzchallenge

Am Donnerstag den 14.08.2025 waren wir bei der Gemeinde weil wir bei der Baumpflanzchallenge nominiert worden sind. Dazu haben wir ein Video gedreht und Schilder gebastelt. (Video siehe Gemeindehomepage)



Bürgermeister Hans Lappi und der Kindergemeinderat pflanzten gemeinsam einen Baum gegenüber der Pfarrkirche Straß.



OKTOBER- GESPRÄCHE



Nutzen Sie die Zeit und kommen Sie zu Ihrem persönlichen Oktobergespräch!
Wir freuen uns auf Sie.

Gemeinsam mehr erreichen.
WIR macht's möglich.



Hier geht's zur online Terminvereinbarung

